



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5

88709 Hagnau am Bodensee

Telefon: 07532 4300-0

Telefax: 07532 4300-20

rathaus@hagnau.de

standesamt@hagnau.de

bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten

Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat

Montag bis Donnerstag

08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag

14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales- Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag

08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

08.00 bis 12.30 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Donnerstagnachmittag

14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information

Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee

Telefon: 07532 430043

Telefax: 07532 430040

tourist-info@hagnau.de

Montag bis Freitag

09.00 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am

See: Telefon: 0800 5053333

Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt:

Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau

Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter

Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Weihnachtsbaum gesucht

Die Gemeinde Hagnau sucht für den Löwenplatz und Adlerplatz jeweils einen Weihnachtsbaum (ca. 10-12 m).

Wenn Sie der Gemeinde Hagnau einen Weihnachtsbaum kostenlos zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte direkt beim Bauhof, Tel. 0160/94 80 39 15 oder im Rathaus Tel. 07532/4300-12.

Bürgermeisteramt

Pressemitteilung des Bodenseekreises zur Vogelgrippe

In der Bodenseeregion sind Fälle von Vogelgrippe aufgetreten. An mehreren Stellen in Deutschland, der Schweiz und Österreich wurden in Seenähe verendete Wasservögel gefunden, bei denen im Labor das Virus nachgewiesen wurde. Vor allem Reiherenten sind betroffen. Auch im Bodenseekreis gibt es zwischenzeitlich die ersten Funde toter Vögel, bei denen das hochpathogene Influenzavirus festgestellt wurde. Hochpathogen heißt, dass es die Vögel sehr krank macht, was sich in den hohen Fundzahlen toter Vögel widerspiegelt.

Bisher sind keine Fälle bekannt, bei denen das Virus H5N8 auf den Menschen übertragen beziehungsweise eine Erkrankung ausgelöst wurde. Dennoch rät das Veterinäramt des Bodenseekreises vorsorglich zu erhöhter Vorsicht:

- **Verendete oder erkrankte Vögel sollten nicht angefasst werden.** Fachpersonal, das die Tiere beseitigt, soll Schutzkleidung tragen.
- Wenn es einen versehentlichen Kontakt zu toten oder kranken Tieren gab, ist es ausreichend, sich die **Hände gründlich mit warmem Wasser und Seife zu waschen.**
- Erkrankungen von **Hunden** sind bislang nicht beschrieben. Ein Kontakt mit toten Wasservögeln sollte aber vorsorglich vermieden werden. Außerdem wird empfohlen, im Uferbereich Hunde an der Leine zu führen.
- Die Möglichkeit, dass sich eine Katze mit der Vogelgrippe ansteckt, wenn sie zum Beispiel einen infizierten Wasservogel fängt, ist zwar gegeben. Doch selbst wenn die Katze sich anstecken sollte, ist die Wahrscheinlichkeit einer Weitergabe oder einer Übertragung der Krankheit auf den Menschen als sehr gering einzuschätzen. Bislang wurde weltweit keine Übertragung der Vogelgrippe von einer Katze auf den Menschen nachgewiesen. Für eine Übertragung und Verbreitung der Vogelgrippe spielen Katzen deshalb nach derzeitigem Kenntnisstand keine Rolle.
- Insbesondere im Uferbereich sollten Haustierhalter aber darauf achten, die **Grundregeln der Hygiene im Umgang mit ihren Tieren** zu beachten und die Hände nach dem Tierkontakt zu waschen.

Wer verendete Wasservögel gesichtet hat, sollte diese den Behörden melden.

Landratsamt und Gemeinden werden sich dann um eine Beseitigung bemühen, sofern das praktisch möglich ist:

- Meldung über die einheitliche Behördenrufnummer 115 (ohne Vorwahl, Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr) oder direkt an das Rathaus der betreffenden Gemeinde.

- Genaue Angabe und Beschreibung des Fundorts.
- Name und Kontaktmöglichkeit des Melders für eventuelle Rückfragen.

Geflügelhalter sollten sich auf eine Aufstallpflicht (wasserdichtes Dach, Gitter an den Seiten) im Bereich von 1000 Metern Abstand zum Bodenseeufer einstellen, die von den Behörden in Kürze erlassen wird. Außerdem wird dringend die Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen empfohlen (insbesondere kein Kontakt mit Wildvögeln, Futter Wildvogel-sicher aufbewahren, kein Zugang von Wildvögeln zu den Wasserstellen der gehaltenen Vögel, saubere Stiefel, Hände waschen, Meldung beim Veterinäramt bei erhöhten Krankheits- oder Todesfällen).

Auf www.bodenseekreis.de (direkt auf der Startseite) gibt es weitere aktuelle Informationen, insbesondere für Geflügelhalter.

Dorfwanderung am Samstag, 19.11.2016, 13.30 Uhr

Wenn die Tage im November kürzer werden und die Ernte der Trauben und Äpfel abgeschlossen ist, bleibt wieder mehr Zeit für Hagnau und das dörfliche Leben. **Wieder mal eine tolle Gelegenheit mit verschiedenen Menschen aus Hagnau ins Gespräch zu kommen.** Jung und Alt, eben erst Zugezogene und urige Dorf-Originale laufen im großen Tross zu interessanten Zielen rund um Hagnau.

Die Strecke von insgesamt ca. 6 km wird ohne große Steigerungen zu bewältigen sein.

Selbstverständlich ist von jedem Punkt der Wanderung ein Weiterfahren mit dem Gemeindefahrzeug möglich, so dass auch Personen mit eingeschränktem Laufvermögen teilnehmen können.

Treffpunkt ist wieder der Rathaushof. Neu in diesem Jahr ist der Beginn um 13.30 Uhr. Bitte bringen Sie hierzu eine Tasse für ein aufwärmendes Getränk mit.

Der daran anschließende Ausklang wird vom Stadtwerk am See gesponsert nach dem Motto „Ein Versorger versorgt“.

Gerade für Neu-Bürgerinnen und Bürger ist diese Wanderung eine gute Gelegenheit Hagnau und seine Bewohner kennen zu lernen. Es würde mich sehr freuen, möglichst viele Mit-Wanderer begrüßen zu können!

Anmeldung ist keine erforderlich, die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Ihr
Volker Frede
Bürgermeister



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine 2016

Freitag, 18.11.2016
Restmüll (4-wöchig)

Freitag, 25.11.2016
Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongesamtlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Donnerstag, 01.12.2016
Gelber Sack

Freitag, 02.12.2016
Restmüll

Dienstag, 06.12.2016
Papier

Freitag, 09.12.2016
Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongesamtlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

TOURISMUS

Veranstaltungen

Samstag, 19.11.2016
13:30 Uhr Dorfwanderung

Gemeinsame Wanderung durch die Region. Die Strecke beträgt ca. 6 km und ist ohne große Steigungen zu bewältigen.
Treffpunkt: Rathausshof

Freitag, 25.11.2016

19:00 Uhr Weinprobe: Schokolade & Wein
Feinste Schokolade kombiniert mit edlen Hagnauer Weinen. Ein informatives und spannendes Weinseminar mit unserem Weinküfermeister Achim Schien.

Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 40,00 €
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Strandbadstraße 7, 88709 Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

Sonntag, 27.11.2016

11:00 Uhr 16. Hagnauer Adventsmarkt
Essen und Trinken: Glühwein, Waffeln, Grillwurst, Kinderpunsch und vieles mehr
Nikolausbesuch, Schulchor der Grundschule Hagnau, Gemeinsames Jugendorchester

der Jugendmusikschule Meersburg und der Musikkapelle Hagnau
Veranstaltungsort: Löwenplatz Dr.-Fritz-Zimmermann-Straße 88709 Hagnau
Hinweise: Information und Anmeldung: Frau Ritter, Telefon: 07532/6924

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“
Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

Einladung

zum 16. gemütlichen Hagnauer

Adventsmarkt

am Sonntag, den 27. November 2016
von 11.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr
auf dem Löwenplatz

Essen und Trinken:

- Kaffee und Kuchen
- Glühwein
- Kinderpunsch
- Grillwurst
- Suppe
- Waffeln

- Adventskränze und -Gestecke
- Weihnachtliche Basteleien
- u.v.m.



Nikolausbesuch

Schulchor

der Grundschule Hagnau

Gemeinsames Jugendorchester

der Jugendmusikschule Meersburg
und der Musikkapelle Hagnau



Folgende Restaurants in Hagnau haben für Sie geöffnet:

Restaurant „Zur Winzerstube“

Seestraße 1
Tel. 07532/494860
www.zurwinzerstube.de

geöffnet bis 18.12.2016

Fr + Sa: 12.00 - 22.00 Uhr
So: 12.00 - 17.00 Uhr

Bodenseehotel-Dreikönig

Hauptstr. 18
Tel. 07532/807960
www.bodenseehotel-dreikoenig.de

Mo - Sa: 17.00 - 22.00 Uhr
So: 11.30 - 14.30 Uhr
17.00 - 22.00 Uhr

Bodenseehotel Renn

Hansjakobstr. 4
Tel. 07532/494780
www.bodenseehotel-renn.de

Mo - So: 11.30 - 14.00 Uhr
Ruhezeiten einmalig: 14.11.2016
23.12. - 27.12.2016

Café „Der Löwen“

Hansjakobstr. 2
Tel. 07532/433980
www.loewen-hagnau.de

Bäckerei mit Café geöffnet:

Mo - Sa: 7.30 - 12.30 Uhr
Mo + Di + Do + Fr: 14.00 - 18.00 Uhr
So: 7.30 - 10.30 Uhr

Restaurant Keltenschenke

Dr.-Fritz-Zimmermann-Straße 3
Tel. 07532/7375
www.keltenschenke.de

geöffnet bis 01.01.2017

Fr - Mi: 17.00 - 23.00 Uhr
Donnerstag Ruhetag

Restaurant Sonnenstube

Seestr. 17
Tel. 01522-2988731

geöffnet bis 01.01.2017

Fr - Mi: 17.00 - 23.00 Uhr
Donnerstag Ruhetag

- Änderungen vorbehalten. Stand: 21.10.2016 -

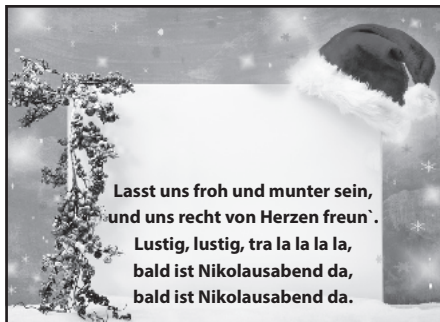
... Informationen rund ums „Baby“ braucht
 ... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater
 einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

**i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr,
 außer in den Schulferien** Nebenraum der
 ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)
 Hauptstr. 19/1
 88709 Hagnau
 Tel.: 07532/807755



Lasst uns froh und munter sein,
 und uns recht von Herzen freun`.
 Lustig, lustig, tra la la la la,
 bald ist Nikolausabend da,
 bald ist Nikolausabend da.

Am Montag, den **05.12.2016** und
 Dienstag, den **06.12.2016** besucht
 Sankt Nikolaus mit seinem
 Knecht Ruprecht die Hagnauer
 Kinder zuhause.

Wenn Sie möchten, dass Sankt Nikolaus
 auch Ihre Lieben daheim besucht, dann
 rufen Sie bitte bis **spätestens** 01.12.2016
 im Kinderhaus Hagnau unter der Tel.
 07532/430023 an.

Liebe Grüße
 Das Team vom Kinderhaus Hagnau

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Lotto Sportjugend-Förder- preis: jetzt bewerben!

100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit in Sportvereinen

Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis“ aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 31.12.2016. „Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt und Fair Play“, betont Lotto-Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen.“ Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2017 im Europa-Park statt. Die Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Aannahmestellen sowie unter www.sportjugendfoerderpreis.de.

energieagentur Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Öffentliche Katholische Bücherei Hagnau

Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt!
 Mittwoch und Freitag:
 17.00 bis 19.00 Uhr
 Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Ort: Pfarrheim Hagnau

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis
 spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de



BERICHTE UNSERER VEREINE

VERKEHRSINITIATIVE HAGNAUER BÜRGER e.V.

Dritte B31 Verkehrszählung bringt über- raschende Ergebnisse! Auch Harlachen bietet neue Verkehrsbe- lastungszahlen!

Dieses Mal ein Donnerstag! Allen widrigen Witterungsverhältnissen zum Trotz zählten am Donnerstag, den 10. November 2016 wieder zahlreiche Vereinsmitglieder von 6 Uhr morgens bis 20 Uhr abends an der B31 alle Fahrzeuge über 3,5t. Nach zwei Verkehrszählungen im Juni und Juli des Jahres verstärkt die Verkehrsinitiative mit der jetzt erfolgten Zählung außerhalb der Sommersaison ihre Verkehrsanalyse. Das erstaunliche Ergebnis! Eine unglaubliche Steigerung der Zahl der erfassten Fahrzeuge, die dem beruflichen Schwerlastverkehr zugerechnet werden! Waren es im Sommer 2016 bei den 14- Stundenzählun-

gen an Werktagen zwischen 2400 und 2500 Fahrzeuge, so wurden an diesem Donnerstag im selben Zeitraum 3375 Fahrzeuge der Kategorie über 3,5t erfasst. Bei einem - im Vergleich zum Sommer und zur Ferienzeit - geringeren Verkehrsaufkommen erhöhte sich dabei der Anteil der gezählten internationalen gewerblichen Fahrzeuge an diesem Zähltag insgesamt auf nahezu zweitausend Verkehrsteilnehmer. Damit wird nach Einschätzung der Verkehrsinitiative Hagnau die bereits mehrfach belegte Bedeutsamkeit der B31 als überregionale und internationale Verkehrsachse deutlich. Die neue Messung zeigt einen vergleichsweise geringen Wert von 21 Prozent (708 Kfz) mit regionalen Kfz-Kennzeichen. Die mit internationalen Kennzeichen ausgedachten Fahrzeuge bilden mit 1743 (= 51,6 %) Verkehrsteilnehmern die stärkste Gruppe. In Deutschland zugelassene Fahrzeuge mit überregionalen Kennzeichen sind

mit 924 Kfz und 27,4 Prozent an der Verkehrsnutzung beteiligt.

Harlachen zeigt weitere gestiegene Verkehrsbelastung!

Für die Mitglieder der Projektgruppe B31 neu gibt es nach der Auswertung der Dauerzählstelle Harlachen an der B31 ebenfalls eine starke Bestätigung der Hagnauer Position im Hinblick auf das Thema „Verkehrsbelastung und zukunftsfähige Ausbauqualität der B31neu!“ Die auf der Internetseite der Verkehrsinitiative eingestellte Statistik der Verkehrsbelastung in Harlachen zeigt ebenfalls eine starke Zunahme insbesondere des Schwerlastverkehrs von 6,0 Prozent sowie eine Steigerung des Pkw-Verkehrs von 1,6 Prozent (bis 3.Quartal 2016). Die zahlreichen Tageszählungen der Verkehrsinitiative bezüglich der Ausweichverkehre über den Gemeinde Verbindungsweg

zwischen Meersburg und in der Ittendorfer Straße von Juni bis Ende September 2016 sind dabei noch nicht berücksichtigt.

Unverständliche Plädoyers von Politikern und der Liga der 7.5 Gegner!

Für Vorstand und Projektmitglieder B31-neu der Verkehrsinitiative Hagnauer Bürger e.V. sind angesichts der Daten und Fakten zur Verkehrsbelastung die immer wieder in der Öffentlichkeit propagierten Positionen der Verkehrsinitiativen von Meersburg, Itten-

dorf und jetzt auch der Liga der 7.5 Gegner und ihre Einschätzung der Verkehrsprobleme äußerst problematisch.

Wer angesichts der Daten und Fakten von einem zweispurigen bis eventuell – mit abwechselnden Überholstreifen – dreispurigen Ausbau der B31-neu sowie einem kleinen oder größeren Hagnauer Tunnel (?) träumt, ist nach Einschätzung der Hagnauer Verkehrsinitiative weit weg von einer realistischen Einschätzung der Situation und einer zukunftsfruchtigen Lösung der Verkehrsproblematik. Dem Thema B31, das

uns seit Jahrzehnten umtreibt und dessen Problematik sich für viele Menschen und die ganze Region jährlich zuspitzt, wird man damit nicht gerecht!

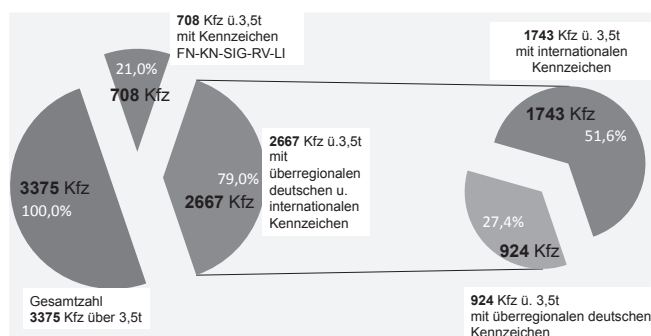
Weitere Informationen zur Verkehrsbelastung B31 und weiteren Themen
 Internet: www.verkehrsinitiative-hagnau.de

Geschäftsstelle VIHaB e.V.
 Ittendorfer Str. 2 - 88709 Hagnau
 Tel. +49 7532 414962
 E-Mail info@verkehrsinitiative-hagnau.de



VERKEHRSSINITIATIVE HAGNAUER BÜRGER e.V. DIAGRAMM VERTEILUNG – REGIONAL – ÜBERREGIONAL – INTERNATIONAL

Zählung Schwerlastverkehr ab 3,5t - Donnerstag - 10.11.2016 / 6.00h - 20.00h



© VERKEHRSSINITIATIVE HAGNAUER BÜRGER e.V.

Heimat- und Geschichtsverein Hagnau e.V. (HGV)

Klein aber fein: Das Hagnauer Museumsfeschtle

Bilderspenden für den Heimat- und Geschichtsverein

Wieder eine runde Sache war das beliebte Museumsfeschtle, dessen bekannt gute Verpflegungsangebote eine ordentliche Anzahl Besucher anlockten. Aber ein nicht alltägliches Highlight gab es diesmal noch drauf: Der rührige und erfolgreich agierende Hagnauer Heimat- und Geschichtsverein besteht nun schon 25 Jahre (seit 1991) und durfte sich über die Spende etlicher wertvoller Bilder aus der insgesamt sehr umfangreichen Sammlung der großen Malerfamilie Zimmermann freuen. Dazu extra aus München angereist war Kunsthistoriker Prof. Dr. Florian Zimmermann. Zunächst aber hieß Bürgermeister Volker Frede die Besucher willkommen, unter ihnen unter anderem auch Hagnaus Ex-Bürgermeister

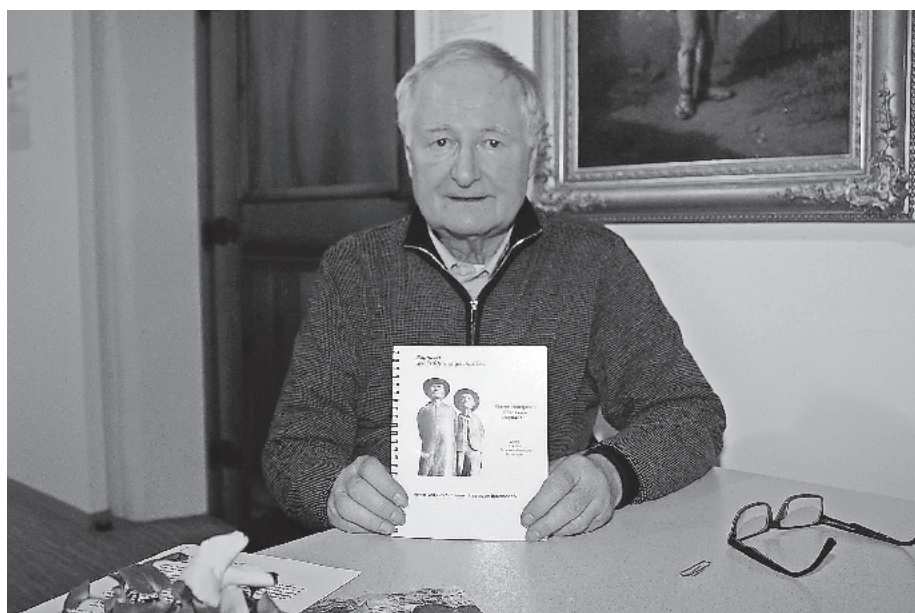
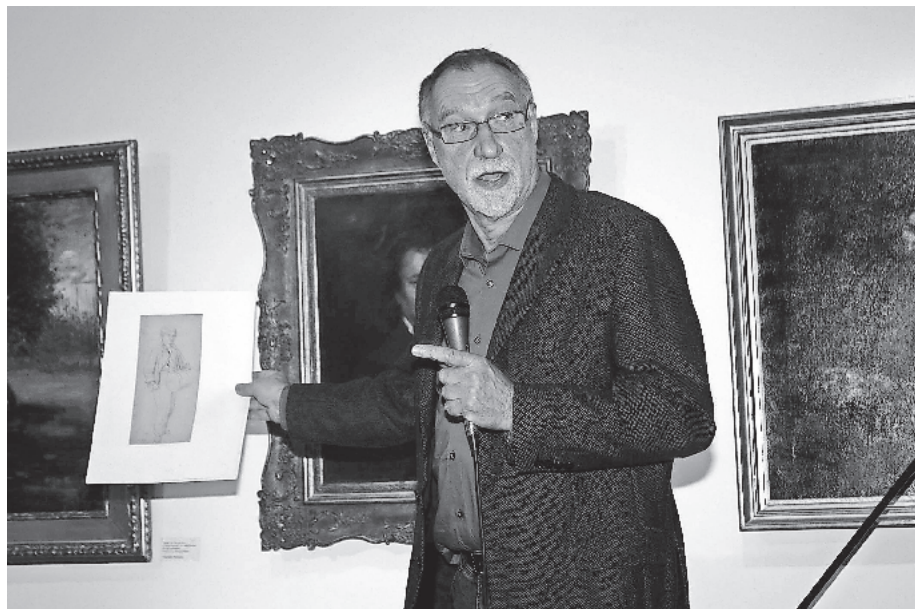


Simon Blümcke gewohnt humorvoller Weise übermittelte Volksbank-Vorstand Thomas Urnauer die ansehnliche Spende, mit deren Hilfe nun ein wertvolles Bild gekauft werden kann. Es wurde von Ernst Reinhard Zimmermann gestaltet und zeigt eine Anzahl von Booten beim weiten Blick über den Bodensee. Der Vorsitzende des Geschichtsvereins Rudolf Dimmeler zeigte sich natürlich sehr erfreut über diese wertvolle Ergänzung des Bestands an Bildern.

Dann berichtete Prof. Dr. Florian Zimmermann dankend über die sehr gute Zusammenarbeit, die Spende von ihm sei ein Kompliment an den Verein. In petto, nach einem Streifzug durch die Geschichte der Malerfamilie, hatte er sehr Ansehnliches: Ein Hagnauer Bild von R. S. Zimmermann, diverse Skizzen, Zeichnungen, Studien, Fotos aus der Zeit um 1900, eine stattliche Anzahl von Folianten und ein großes Gemälde (eine Studie) von Ernst A. Zimmermann, das auch in der Hagnauer kath. Kirche zu sehen ist, sowie davon eine Postkarte aus der Galerie Hanfstengel plus eine Radierung und last but not least ein spätimpressionistisches Blumenbild vom Großvater Ernst A. Zimmermann (ca. 1930). Für dies alles gab es den verdienten lang anhaltenden Beifall des Publikums und Dank des so reich bedachten Vereins: Hierauf sei man nun sehr stolz, man wolle gerne die drei Malergenerationen der Familie Zimmermann hier zeigen, dankte Rudolf Dimmeler erfreut.

Auch dessen Stellvertreter Diethard Hubatsch war wieder sehr fleißig gewesen und hatte ein neues Büchlein mit einer Menge von Zitaten Heinrich Hansjakobs (von ca. 1840 bis 1880) zusammengestellt. Er stellte den Inhalt auszugsweise vor: „Dieser Zitatschatz soll eine Lücke füllen“, so habe er die „Schneeballen vom Bodensee“ gesichtet und nach Kategorien geordnet, um so einen schnellen Zugriff auf das passende Hansjakob-Zitat zu ermöglichen - dies ist ihm gut gelungen. Erhältlich ist das informative Büchlein für nur 3,50 Euro.

Hartmut Rieble



RSV Hagnau am Bodensee e.V.

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

1. Mannschaft

FC Kluffern 2 – RSV Hagnau 3 : 0 (2 : 0)

Der RSV und die 1. Mannschaft bedanken sich für die tolle Unterstützung, der wie immer zahlreichen Fans, insbesondere bei Heimspielen. Jetzt heißt es sich ausruhen, Kräfte sammeln um mit Vollgas im nächsten Jahr die Saison erfolgreich zu beenden.

Das nächste Spiel der 1. Mannschaft des RSV:
Samstag, 08.04.2017

15.00 Uhr FC RW Salem 2 – RSV Hagnau

Jugend SG Meersburg-Hagnau (Heimspiele auf dem Sportplatz Hagnau)

Hallen-Futsal-Meisterschaft

Qualifikation:
 Sonntag, 20.11.2016, 16.00 Uhr
 in Deggenhausen (Wittenhofen)

Hallen-Futsal-Meisterschaft

Qualifikation D 1:
 Sonntag, 27.11.2016, 15.45 Uhr
 in Kluffern
 Samstag, 17.12.2016, 13.30 Uhr
 in Bermatingen

Qualifikation D 2:
 Samstag, 26.11.2016, 11.45 Uhr
 in Mühlhausen
 Sonntag, 11.12.2016, 14.00 Uhr
 in Gottmadingen

E-Junioren Hallen-Futsal-Meisterschaft

Qualifikation E 1:
 Samstag, 19.11.2016, 13.30 Uhr
 in Bermatingen

Qualifikation E 2:
 Samstag, 19.11.2016, 11.30 Uhr
 in Bermatingen



Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:

www.vhs-bodenseekreis.de

oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau

Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630

hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Halbebelegung etc.) informiert sind!

Hagnau

Modeschmuck: Ketten, Armbänder und Ringe selbst gestalten Wochenendworkshop

Keine Lust auf Modeschmuck, den jeder hat? Sie wollen sich Ihren ganz individuellen Schmuck selbst gestalten? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig: Über die Herstellung von Ösen- und Gliederketten in Silber mit Süßwasserperlen, Lava- und Edelsteinen als 3-6-reihige Ketten bis zu dazu passenden Armbändern - hier können Sie Ihre Kreativität und Wünsche einbringen. Oder Sie gestalten sich Ihren Ring mit Silberdraht, Swarovski-Steinen und Glasperlen selbst. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte direkt vor Ort der Kursleiterin erstatten.

Tanja Hartwig, 1 Nachmittag

Samstag, 26.11.2016, 14:00-17:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA212722HA*

18,70 EUR zzgl. Materialkosten, je nach Verbrauch zwischen 15,00 und 25,00 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Stress und Burn-out Samstagsseminar

Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.

Katja Eigendorf, 1 Termin, 03.12.2016

Samstag, 10:00-16:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA301955HA*

29,68 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren

In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.

Tanja Hartwig, 1 Vormittag

Samstag, 10.12.2016, 10:00-12:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA212724HA*

12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Yoga

Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017

Dienstag, 20:00-21:00 Uhr

Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5

NA301114HA

57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Hagnau

Yoga

Hatha-Yoga mit Rückenübungen. Yoga ist eine Methode, die alle Seiten der menschlichen Persönlichkeit entwickelt. Im Kurs wird das körperbezogene Yoga ausgeübt. Die einzelnen Yoga-Haltungen (Asanas) dienen der Stärkung von Körper und Gesundheit. Sie werden in intensiver Verbindung mit dem Atem ausgeführt, was einen Ausgleich von Körper, Geist und Seele ermöglicht. Zum Abschluss erfolgt eine Tiefenentspannung zum Abbau von Stress und für innere Ruhe.

Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017

Dienstag, 18:45-19:45 Uhr

Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5

NA301116HA

57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)





GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Bürgermeisterwahl 06. November 2016 93,7 Prozent der Stimmen für Bürgermeister Daniel Heß

Das war Grund zur Freude: Der bisherige Stettener Bürgermeister Daniel Heß wurde mit stolzen 93,7% der abgegebenen gültigen Stimmen in seinem Amt, das er im nächsten Jahr nicht mehr ehrenamtlich, sondern als Hauptamt führen wird, bestätigt - ein sehr gutes Zeichen für die Zufriedenheit der Bürgerschaft mit seiner Amtsführung. Die kompletten Wahlergebnisse werden im Mitteilungsblatt offiziell veröffentlicht.

BM Heß dankte dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und befand, dass das Wahlergebnis zeige, „dass wir einen guten Weg gegangen sind“, der Bürgermeister stehe in Verantwortung zu seinen Bürgern. Auch den Bürgern und seiner Familie galt sein Dank.

Überraschend viele seiner Amtskollegen aus dem Bodenseekreis, unter ihnen u.a. auch Landrat Lothar Wölflé und Erster Landesbeamte Joachim Kruschwitz, waren trotz der parallelen OB-Wahl in Überlingen gekommen, um ihm zu gratulieren. Die heimische D&S-Musikkapelle brachte ein zünftiges Ständchen zu Gehör. Natürlich waren viele Stettener Bürger anwesend und wünschten ihm viel Erfolg für seine neue Amtszeit. Gerne wurde beim anschließenden Smalltalk, das von ihm spendierte, sehr reichhaltige Angebot an leckeren Häppchen, Hefezopf und guten Tröpfchen angenommen.



Hartmut Rieble



Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag-
nachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefo-
nischer Anmeldung möglich)

Hinweis auf Bauarbeiten / Einschränkung des Verkehrs:

In der Zeit vom 18.10.2016 bis 30.11.2016
kann es in den Bereichen Bohnbergstra-
ße, B 33, Fußweg B 33 – Gartenstraße,
aufgrund von Kabelverlegungsarbeiten
zu Verkehrseinschränkungen kommen.
Während der Baumaßnahme wird der
Fußweg nur halbseitig begehbar sein.
Wir bitten um Beachtung!



PRESSEINFORMATION

„Politisch Verantwortliche in der Region: Dialog und Pla- nung auf einem guten Weg“

Hagnau, 4.11.2016: Der Politische Begleit-
kreis zum Neu-/Ausbau der B31 zwischen
Meersburg und Immenstaad stellt fest: Auch

wenn einzelne Gruppen sich in der Öffent-
lichkeit für oder gegen eine Trasse positio-
nieren – die Bürgermeister der Raumschaft,
der Landrat des Bodenseekreises und der
Direktor des Regionalverbandes fordern,
dem Dialog und der Planung ihren Raum zu
lassen.

„Im Dialogforum und in den Fach-Arbeits-
kreisen haben sich unsere Gutachter in
der vergangenen Woche vorgestellt. Dabei
zeigte sich, dass wir ergebnisoffen prüfen“,
so das Planungsteam beim Regierungsprä-
sidium.

Die Bürgermeister und der Verbandsdirek-
tor machen deutlich, dass die Planer erst
die Fakten zusammenstellen müssen – zu
Verkehrsmengen, Verkehrsprognosen und
Umweltfragen. So ist gerade erst die Ver-
kehrszählung und –befragung durchge-
führt worden. Erst wenn 2018 die gewon-
nenen Daten ausgewertet sind und alle
Fakten auf dem Tisch liegen, kann und soll
man anfangen, über die alternativen Trassen
zu diskutieren. „Wir bitten alle Beteiligten,
sich zurück zu halten und dem Dialog eine
Chance zu geben. Veraltete oder frei zusam-
mengesuchte Fakten an die Öffentlichkeit
zu geben, halten wir nicht für sinnvoll“, so
einvernehmlich Bürgermeister, Landrat und
Verbandsdirektor.

*Verbandsdirektor Wilfried Franke, Landrat
Lothar Wölfe, Bürgermeister Frank Lemke, 1.
Bürgermeister*

*Dr. Stefan Köhler, Bürgermeister Volker Frede,
Bürgermeister Jürgen Beiswenger,
Bürgermeister Dr. Martin Brüttsch, Bürgermeis-
ter Daniel Heß, Bürgermeister Georg Ried-
mann*

Detaillierte Angaben über das Verkehrsgut-
achten und das Umweltgutachten finden
sich auf der Internetseite [www.b31.verkehr-
bodenseeraum.de/die-Facharbeitskreise](http://www.b31.verkehr-
bodenseeraum.de/die-Facharbeitskreise).

Übersicht über den derzeit absehbaren Zeit-
plan von Planung und Dialog:

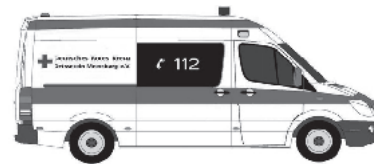
Ansprechpartner für die Presse:

Für den Dialog: Für die Planung:

*Dr. Christoph Ewen Dr. Steffen Fink
team ewen Regierungspräsidium Tübingen
06151 950 485-13 07071 757-3076
ce@team-ewen.de steffen.fink@rpt.bwl.de
PDF hat 2 Seiten.*

Wissen Sie schon?

Wie Sie sicherlich schon dem Gemein-
deblatt entnommen haben, müssen
wir unseren Skoda Fabia ersetzen. Dies
soll durch ein gebrauchtes Fahrzeug
geschehen, damit wir weiterhin die sani-
tätssdienstliche Absicherung unserer Ge-
meinden, Meersburg, Daisendorf, Hag-
nau und Stetten gewährleisten können.



Gerne können Sie uns mit Ihrer Spende
helfen.

Spendenkonto Sparkasse:
DRK-Ortsverein Meersburg
IBAN: DE556905000100020166061
BIC: SOLADES1KNZ
Bank: Sparkasse Bodensee

Ihre Spende zugunsten des DRK Orts-
vereins Meersburg e.V. ist bis 200€ ohne
Nachweis steuerlich abzugsfähig.

Bei darüber hinausgehenden Beträgen
erhalten Sie umgehend eine Spenden-
quittung zur Vorlage beim Finanzamt.

Weihnachtsbaum gesucht

Für den Dorfplatz sucht die Gemeinde
Stetten wieder einen geeigneten Weih-
nachtsbaum.

Vielfach hat es sich in den letzten Jahren
angeboten einen zu groß gewordenen
Baum vom Vorgarten der Gemeinde zur
Verfügung zu stellen.

Wer einen Baum anzubieten hat möge
sich bitte mit Herrn Weißenrieder vom
Bauhof, Tel. 6051 oder unter
bauhof-stetten@gmx.de
in Verbindung setzen.

Für Ihre Unterstützung sagen wir herzli-
chen Dank



Landratsamt Bodenseekreis, Verkehrszug
Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung
Dienststelle: LRA BSK mobil
Zeitraum: 01.11.2016, 13:30 bis 16:28 Uhr

Datum: 09.11.2016 16:20:29

Es wurden alle Anzeigen des o. g. Zeitraums berücksichtigt.

Bewertet wurden die Geschwindigkeitsbereiche der an der Messung beteiligten Fahrzeuge.

Standort	Limit km/h	max. km/h	Durch- fahrten	Anzahl gültige	Anzahl VG	Anzahl BG	<11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h
1605 Stetten Sabaknoten, B 31	80	123	1.695	235	221	14	141	60	20	9	4	1	0	0	0	0
Summe			1.695	235	221	14	141	60	20	9	4	1	0	0	0	0



Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Freitag, den 18. November 2016, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zum Filmeabend.

Wir bitten Euch, vollständig zu erscheinen. Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter www.jugendfeuerwehr-stetten.de

Freiwillige Feuerwehr

Am Freitag, den 18. November 2016, treffen sich die MA um 20.00 Uhr zum Thema „Fahrzeug und Aggregate“.
Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine

Montag, den 21. November
Abfuhr Restmüll (zwei- und vierwöchige Abfuhr)

Mittwoch, den 23. November
Abfuhr Gartenabfälle

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Abfuhr von Gartenabfall in Stetten

In **Stetten** werden Gartenabfälle am **Mittwoch, den 23. November** kostenlos abgeholt. Das kompostierbare Material muss am Abfuhrtag bis spätestens 6:00 Uhr morgens am Straßenrand bereit stehen.

Damit die Mitarbeiter des Abfuhrunternehmens den Abfall abtransportieren und entsorgen können, sind folgende Regeln zu beachten:

Was wird gesammelt?

Baum-, Hecken-, Strauchschnitt (keine Rodungen), Rasenschnitt, Laub, Stroh, Heu, Stauden, Abraum von Beeten, Blumen, Balkonpflanzen, Abdeckreisig usw.

Wie müssen die Gartenabfälle an der Straße bereitgestellt werden?

Äste und sonstiger Baum- und Strauchschnitt bitte auf eine Länge von maximal 1,5 m kürzen und **unbedingt bündeln (nur verrottbare Schnüre verwenden)**. Kleinstmaterial in gut einsehbare und entleerbare Behälter füllen (z. B. Plastikwannen, Kunststoffbehälter, feste Kartons oder stabile Säcke). Aufgeweichte Papiersäcke werden mit entsorgt. Bitte keine „Gelben Säcke“ oder andere dünnwandige Säcke benutzen. Die Gebinde und Behälter dürfen jeweils nicht schwerer als 20 kg sein. Abgefahren werden nur Gartenabfälle in haushaltsüblichen Mengen.

Was wird nicht mitgenommen?

Gartenabfälle, denen Metall- oder Plastikteile anhaften und solche, die nicht gebündelt sind. Baum- und Strauchschnitt mit einer Astlänge von **über 1,5 m** sowie Äste mit einer Stärke von **über 10 cm** im Durchmesser. Verschnürte Säcke und zweckentfremdete Gelbe Säcke können nicht entleert werden. Alle Termine und Infos gibt es auch unter www.abfallwirtschaftsamts.de



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-einfach-online.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.
Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Mit besinnlichen und festlichen Liedern des Kirchenchores, instrumentalen Klängen der Musikkapelle, Orgelmusik sowie überleitenden besinnlichen Texten möchten alle Mitwirkenden die Besucher auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Beginn des Adventskonzertes ist um **18:00 Uhr**. Der Eintritt ist frei.

Kirchenchor Stetten	Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.
------------------------	--

Es lohnt sich immer, auch als Späteinsteiger ein aktives Fitnesstraining durchzuführen, um im Alltag selbständig zu bleiben.

Trainieren im Verein mit netten Teilnehmern, in einer freundlichen Gruppe, motiviert zu einem dauerhaften, regelmäßigem Sporttreiben.

Die Gymnastikhalle in Stetten mit den Angeboten vom TUS bietet den Menschen vor Ort ein ganzjähriges Training in einem sozialen Umfeld.

Auskommen – mitmachen – fit werden und bleiben.

Für das Team: Elisabeth Fritz,
Helene v. Drateln, Hans-Peter Mönch.



Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.



Vorankündigung Adventskonzert

Zum Adventskonzert am **ersten Adventsonntag, 27.11.2016**, laden der Kirchenchor Stetten und

der Musikverein Daisendorf/Stetten in die katholische Pfarrkirche Mariä Heimsuchung in Meersburg recht herzlich ein.



Turn- u. Sportverein Stetten

TUS Stetten „Fitness und Gesundheitssport“ für Ältere und Senioren

**Trainingszeit: Dienstags
von 16.45 Uhr bis 18.00 Uhr.**

Fit, mobil, kraftvoll und beweglich bleiben bis ins hohe Alter, sind die Inhalte und Ziele der Übungsstunden für Ältere beim TUS Stetten. Die Trainingsziele richten sich an Männer und Frauen.



**Turn- und Sportverein
Stetten 1966 e.V.**

Tischtennis für Kinder und Jugendliche **Achtung geänderte Trainingszeiten!!!**

Ab sofort macht unsere Spitzensportlerin Maja wieder Training für Kinder und Jugendliche!!!

Tischtennis macht Spaß und bringt Freude an der Bewegung.

Freitags 16:45 bis 18:00 Uhr in der Turnhalle Stetten.

Wer Interesse hat oder auch nur mal schnuppern möchte, kann einfach dazukommen.



Turn- und Sportverein Stetten 1966 e.V.
Stetten am Bodensee



50 Jahre TuS Stetten

1966 - 2016

**Einladung zur
Jubiläumsfeier des TuS Stetten
am 02.12.2016 ab 18:00 Uhr am Rathaus**

Unser Sportverein wurde am 02.12.1966, also vor genau 50 Jahren, gegründet. Wir laden alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich ein mit uns zu feiern.

Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns mit Euch gemeinsam zu feiern.

Die Vorstandschaft des TuS Stetten.



**Christlicher Verein
junger Menschen
CVJM Stetten e. V.**

Gruppen:

Weltbundesgebet:

Mittwoch, den 16. November um 19.00 Uhr
im Jugendraum

Weltbundesgebet:

Donnerstag, den 17. November um 19.00
Uhr im Jugendraum

Bibelgespräch:

Donnerstag, den 17. November um 20.00
Uhr bei Familie Tepper in Markdorf

Jungschar:

Freitag, den 18. November um 18.00-20.00
Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter
von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathau-

ses mit Verteilung der Krippenspielrollen
Adventsbasar Schupp: Samstag und Son-
ntag, den 19./20. November (Essen, Getränke,
Kuchen und Kaffee

Kinderstunde:

Dienstag, den 22. November um 16.00
-17.15 Uhr für alle Kinder im Alter von 4-8
Jahren in der Grundschule in Stetten

Jugendkreis:

Dienstag, den 22. November um 19.30
-21.15 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von
14-17 Jahren im Jugendraum

Weltbundesgebetwoche

Christen auf der ganzen Welt beten in der
Woche vom 13.-20. November. Sie treffen
sich in Gemeindehäusern, Kirchen, Wohn-
zimmern, unter Bäumen und in Hütten, um
für Kinder, Jugendliche, Männer und Frauen,
Gefangene, Kranke, Misshandelte, Soldaten,
Politiker und den Frieden in der Welt zu be-
ten. Wir laden ein, mit uns mit zu beten.

Vier Gruppen werden je einen Abend gestal-
ten. Ort: Jugendraum des Rathauses

Mittwoch, 16. Nov.:

19.00 Uhr mit dem Vorstand

Donnerstag, 17. Nov.:

19.00 Uhr mit „mittendrin“

Kuchen für Adventsbasar

Wir bitten herzlich um Kuchenspenden für
den Adventsbasar in der Gärtnerei Schupp
für Sonntag, den 20. November. Er kann ab
11 Uhr am Stand abgegeben werden. Für
Kuchen am Samstag ist bereits gesorgt.

Wir laden Sie herzlich ein, während Ihres Be-
suches beim Adventsbasar am Essens- und
Getränkstand vorbei zu kommen, um unse-
re leckeren Köstlichkeiten zu genießen. Wir
bieten Dinkel-Karottencremesuppe, Wienerle
mit Kartoffelsalat, Chili con Carne mit Brot
vom Hof Apfelzöpfe und selbstgebackene
Kuchen mit Kaffee aus Äthiopien an. Die
Einnahmen sind für die Ausgaben der lau-
fenden Kinder- und Jugendarbeit. Wir freuen
uns auf Ihren Besuch und nette Gespräche.

Eier für Crêpes

Für unseren Crêpesverkauf auf dem Meers-
burger Weihnachtsmarkt am 25./26. Novem-
ber brauchen wir 300 Eier.

Freundlicherweise stellen uns die drei
Meersburger Bäcker den Teig her und wir
müssen nur die Eier bringen. Da das Geld
aus dem Verkauf dem palästinensischen
Kinderkrankenhaus in Bethlehem zugute-
kommt, freuen wir uns über gespendete
Eier. Sie können sie vor die Tür der „Engels“
in der Schulstr. 18 legen
oder in die Gruppen-
stunden mitgeben. Vie-
len herzlichen Dank.

Engel gesucht

Traditionell überneh-
men die Kinderstunden-
kinder beim Krippen-
spiel wieder den Gesang
der Engel. Am Ende der
nächsten Kinderstunde,
Dienstag, den 22. No-
vember, werden wir das
Lied üben. Wir fänden es
super, wenn alle Kinder-
stundenkinder da wären
und gerne auch noch ein

paar weitere Kinder dazu kommen. So wird
der Gesang kräftig und himmlisch sein. Auf-
führung: Freitag, den 23. Dezember auf dem
Rathausplatz Stetten (Open Air).

Krippenspiel-Rollenverteilung

Unfassbar, aber wahr: 40 Jungs und Mä-
dels haben sich angemeldet, um bei der
diesjährigen Stallweihnacht in Stetten am
23. Dezember mitzumachen und wir sind
wahnsinnig dankbar für diesen Zulauf und
die Begeisterung der Kids. Die Rollenvertei-
lung findet am Ende der letzten Jungschar
in diesem Jahr (Freitag, 18. November) statt.
Super, dass ihr euch einen der heißbegehr-
ten Plätze schnappen konntet! Wir freuen
uns auf die Proben mit euch!

Eure Katschi und das Jungschar-Team

Ein Dank der Jungschar an den Narren- verein Stetten

Wir durften am Freitag zu Gast beim La-
ternenumzug zum St. Martin der Narren-
gemeinschaft Hasle-Maale e.V. sein. Vie-
len Dank für die tolle Aufführung und die
Rundum-Organisation, den leckeren Punsch
und die Brezeln. Wir haben gerne mit euch
zusammen dem Regen getrotzt und Lieder
geschmettert!

Du hast Lust auf...

jeden zweiten Dienstag von

16:00- 17:15 Uhr

in der Grundschule in Stetten

für Kinder von 4-8 Jahren

...Spielen



...Action



...Basteln



...Singen



...Gott



**Dann
komm zur
Kinderstunde!**

Termine 2016 bis Weihnachten

27. September / 11. Oktober / 25. Oktober / 08. November / 22. November / 06. Dezember /
20. Dezember

Wir freuen uns auf DICH - Mona, Carolin und Tamara!





GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
 Fax 07532/47157
 E-Mail info@daisendorf.de
 Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Hinweise durch die Gemeinde zum Winterdienst und zur Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Winter steht vor der Tür und wir müssen jeden Tag mit einem Wetterumschwung rechnen. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, Sie heute über den Räum- und Streudienst der Gemeinde zu informieren und Ihnen auch die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege erläutern.

Räum- und Streudienst der Gemeinde

Die Gemeinde wird die Straßen nach Wichtigkeitsstufen räumen und streuen. Erste Priorität haben verkehrswichtige und gefährliche Stellen wie Gefällstrecken, scharfe Kurven, Kreuzungen, Einmündungen, Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen, Straßen für den öffentlichen Personennahverkehr und Schulbus. Im Sinne des Umweltschutzes werden die Streumittel an Steigungen und Kreuzungen eingesetzt und nicht auf ebenen Ortsstraßen.

Vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten ist geboten

Wir bitten die motorisierten Verkehrsteilnehmer bei winterlichen Straßenzuständen durch vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten zu einem reibungslosen und möglichst unfallfreien Verkehr beizubringen.

tragen. Hierzu gehört einerseits eine winterfeste Ausrüstung des Fahrzeuges, andererseits aber auch die Einsicht, dass die Anforderungen an die Befahrbarkeit der Straßen, insbesondere der weniger stark belasteten, trotz Winterdienst nicht gleich hoch sein können wie in der übrigen Jahreszeit. Fahren Sie bei verschneiten und vereisten Straßen bitte langsam! Halten Sie bitte einen größeren Abstand zum Vordermann ein, als Sie dies sonst gewohnt sind.

Zur Verpflichtung der Straßenanlieger

Nach der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege sind die Gehwege mindestens auf ca. 1 m ihrer Breite von Schnee oder auf-tauendem Eis zu räumen. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil des Gehweges anzuhäufen, soweit der Platz nicht dafür ausreicht, am Rande der Fahrbahn. In keinem Fall darf der Schnee auf die Fahrbahn geworfen werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so frei zu machen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Sofern Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter. Die Gehwege müssen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. In den Straßen ohne Gehwege müssen die entsprechenden Flächen bis 9.00 Uhr geräumt und

gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Noch eine Bitte

Die Mitarbeiter des Bauhofes werden ihr Möglichstes tun, den Winterdienst zur Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger zu erledigen. Der Einsatz bei winterlichen Verhältnissen beginnt werktags um 5.00 Uhr; samstags, sonntags und feiertags um 6.00 Uhr und endet zum Teil erst in den späten Abendstunden. Wir bitten schon heute um Verständnis, dass bei flächendeckender Schnee- und Eisglätte nicht immer und überall gleichzeitig geräumt und gestreut werden kann.

Die Ortsstraßen können nur ordnungsgemäß durch das Räum- und Streufahrzeug geräumt werden, wenn die Fahrbahnen nicht zugeparkt werden! Parken Sie bitte Ihr Kraftfahrzeug auf Ihrem Stellplatz auf Ihrem Grundstück und nicht auf der Straße.

Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie als Fußgänger und Autofahrer gesund und unfallfrei durch den Winter kommen!

Ihre Gemeindeverwaltung

GEMEINDE- MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

energieagentur
Bodenseekreis
Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf

STÄRKE

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht er-

forderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.



**Wirtschaftsförderung
Bodenseekreis**

Überraschend, lehrreich, unterhaltsam – Dieter Lange bei der 6. Business Night Bodensee in Friedrichshafen

Bodenseekreis: Mit einem faszinierenden Vortrag und der Gelegenheit für den persönlichen Austausch fand am 10. November 2016 die sechste Business Night Bodensee statt. Rund 260 begeisterte Zuschauer folgten dem Vortrag von Dieter Lange im gut gefüllten Ludwig-Dürr-Saal des Graf-Zeppelin-Hauses in Friedrichshafen. Mit überraschenden Denksätzen und eindrucklichen Beispielen zog Dieter Lange das Publikum in seinen Bann. Auch beim anschließenden Netzwerken wurde das Thema des Vortrags diskutiert.

Seit 2011 ist die Business Night Bodensee fester Bestandteil des Jahresprogramms der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis (WFB) und bietet Unternehmern/innen, Führungskräften und allen Wirtschaftsinteressierten neue Impulse und Anregungen für den Umgang mit den Herausforderungen der alltäglichen Arbeitswelt. In diesem Jahr fand die sechste Business Night Bodensee am 10. November 2016 in Friedrichshafen statt.

Benedikt Otte, Geschäftsführer der WFB, begrüßte als Hauptredner Dieter Lange, Buchautor und Führungskräfte-Trainer, der in seinem unterhaltsamen, abwechslungsreichen und überraschenden Vortrag „Märkte im Wandel! Unternehmen im Wandel? Menschen im Wandel??? Zukunftsdisziplin: Veränderungskompetenz“ aufzeigte, wie wichtig Wandel für die Zukunftssicherung eines Unternehmens sein kann und wie wir damit umgehen können. „Eine Veränderung beginnt zwingend in uns selbst“, so Dieter Lange. Mit viel Sprachwitz und anschaulichen Beispielen regte er zum Nachdenken über die eigene Wahrnehmung und den Umgang mit Veränderungen an. Wie tiefgehend und vielleicht auch provokativ die Ausführungen und Thesen des Referenten waren, konnte beim anschließenden Netzwerken verfolgt werden. Bis in den späten Abend diskutierten die begeisterten Zuschauer bei Häppchen und Getränken im persönlichen Gespräch weiter. Auch Benedikt Otte, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis, die die jährlich stattfindende Business Night Bodensee initiiert, ist sich sicher: „Das Thema des Abends wird uns und die Gäste der Business Night Bodensee über den Abend hinaus beschäftigen“.

Auch im kommenden Jahr plant die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit den Premiumpartnern Sparkasse Bodensee, Volksbank Überlingen, Volksbank Friedrichshafen und dem Partner Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft sowie mit Unterstützung von MCD Sportmarketing eine weitere Auflage der Business Night Bodensee mit einem spannenden Vortragsthema. Weitere Informationen zu den Angeboten der WFB finden Sie unter www.wf-bodenseekreis.de

AUS GEMEINDERAT UND AUSSCHÜSSEN

Bericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 08. November 2016

Der Gemeinderat bearbeitete die Tagesordnung:

1. Allgemeine Information und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Beratung

1.1 Rückkehr Bürgermeister Lemke

Der Vorsitzende informierte, dass Herr Bürgermeister Lemke seine Amtsgeschäfte ab dem 14. November 2016 wieder aufnehmen wird.

2. Bürgerfragestunde

Die Möglichkeit, zu Gemeindeangelegenheiten Fragen zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten, wurde nicht in Anspruch genommen.

3. Zwischenbericht zur Haushalts- und Finanzlage der Gemeinde im Jahre 2016

Frau Heike Sonntag, Kämmerin des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg informierte zusammenfassend

über den aktuellen Stand der Entwicklung der Gemeindefinanzen im laufenden Haushaltsjahr und gab einen Ausblick auf das Jahr 2017.

Nach dem aktuellen Stand kann mit einer Einnahmeverbesserung gegenüber der Haushaltsplanung des Jahres 2016 gerechnet werden. So steigen gegenüber den Planansätzen die Gewerbesteuerereinnahmen voraussichtlich um knapp 53.500 Euro, die Zweitwohnungssteuer um voraussichtlich rd. 32.800 Euro sowie die Kindergartenförderung um rd. 4.400 Euro. Für die FAG-Zuweisungen und die Gemeindeanteile an der ESt + Ust steht die 4. AZ noch aus. Die Überplanmäßigen Kindergartengebühren von ca. 7.100 € gleichen die teilweise noch unterplanmäßigen Verwaltungs- und Bestattungsgebühren aus.

Mit den Gewerbesteuerermehreinnahmen kann ein wesentlicher Teil der überplanmäßigen Mehrausgaben im Bereich Feuerwehr, Geräte und Geschäftsausgaben Kindergarten kompensiert werden. Die Mehrausgaben für die Asylbewerberunterbringung sind durch höhere Kostenersätze abgedeckt.

Der Haushaltserlass 2017 liegt derzeit noch nicht vor, da noch keine Einigung zwischen dem Land und den Kommunalverbänden erzielt wurde. Es sollte jedoch mit einer stabilen Einnahmesituation gerechnet werden können.

Die 2015 erschlossenen Baugrundstücke wurden bereits vollständig verkauft, sodass dadurch und durch die vorhandene Rücklage genügend Mittel für die voraussichtlichen Investitionen des Jahres 2016 (Sanierung der Gemeindeverbindungsstraßen, Ausbau der Breitbandversorgung, Sanierung der Freizeitanlage) zur Verfügung stehen werden.

4. Jahresrechnung und Rechenschaftsbericht 2015 – Information, Beratung und Feststellung der Jahresrechnung 2015

Frau Heike Sonntag, Kämmerin des Verwaltungsverbandes Meersburg erläuterte die Jahresrechnung und den Rechenschaftsbericht 2015 sowie den Jahresabschluss der Versorgungsbetriebe und beantwortete die Fragen aus dem Gemeinderat.

Die Jahresrechnung 2015 schloss mit einer Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt von 343.310,15 Euro (statt geplant 277.968 Euro). Der Vermögenshaushalt schloss mit einer Entnahme aus der Rücklage von 470.352,39 Euro ab (statt geplant 111.782 Euro).

Der Stand der Rücklagen zum 31.12.2015 betrug 588.426,31 Euro und lag damit deutlich über dem gesetzlichen Mindestbetrag von 61.600 Euro. Die Gemeinde ist schuldenfrei.

Geprägt war das Haushaltsjahr 2015 von Baumaßnahmen in einer Gesamthöhe von 235.496 Euro. Darunter waren u. a.

Investitionen in den Bebauungsplan und die Erschließung des Baugebiets Silberberg III sowie damit verbunden der Kanalerneuerung und Verlegung einer Wasserleitung. Da der vollständige Verkauf der Bauplätze nicht im Haushaltsjahr abgewickelt werden konnte, schloss das Jahr mit einer Rücklagenentnahme ab. Zu Beginn 2016 wurden jedoch alle Bauplätze verkauft, so dass die Einnahmen gesichert waren. Außerplanmäßig waren neben den Erschließungsmaßnahmen noch Ausgaben in Höhe von 3.790 € für eine Stromladesäule sowie 8.900 € für die Türen im Kindergarten angefallen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss bei einer Enthaltung:

1. Die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2015 wird entsprechend der Sitzungsvorlage (Seiten 2 und 3) festgestellt.
2. Der Jahresabschluss der Versorgungsbetriebe für das Geschäftsjahr 2015 wird entsprechend der Sitzungsvorlage festgestellt.

5. Stellungnahme zu Baugesuchen

5.1. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses mit 3 Wohnungen, Garagen und 6 Stellplätzen Waldweg, Flst. Nr. 4

Die Unterlagen der Bauvoranfrage (Beschreibung sowie Pläne) waren beigefügt. Das Bauvorhaben wurde dem Gremium vorgestellt. Die Bauvoranfrage wurde vom Gemeinderat beraten und die Fragen des Gremiums beantwortet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass vor Entscheidung über die Erteilung des Einvernehmens,

- der Bauherr ein Stangengerüst aufstellen müsse und
- die Grundflächenzahl der umliegenden Grundstücke angegeben, sowie detaillierte Planunterlagen bezüglich Darstellung des Gebäudes, sowie der Vollgeschossigkeit eingereicht werden müssen

6. Bürgerfragen zur Tagesordnung

Von der Gelegenheit, zur bereits absolvierten Tagesordnung Fragen zu stellen, wurde kein Gebrauch gemacht.

7. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Von der Möglichkeit, Anfragen und Anregungen hervorzubringen, wurde kein Gebrauch gemacht.

ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

Landratsamt Bodenseekreis Abfallwirtschaftsamt Abfuhr von Gartenabfall in Daisendorf

In **Daisendorf** werden Gartenabfälle am **Mittwoch, den 23. November** kostenlos abgeholt. Das kompostierbare Material muss am Abfuhrtag bis spätestens 6:00 Uhr morgens am Straßenrand bereit stehen. Damit die Mitarbeiter des Abfuhrunternehmens den Abfall abtransportieren und entsorgen können, sind folgende Regeln zu beachten:

Was wird gesammelt?

Baum-, Hecken-, Strauchschnitt (keine Rodungen), Rasenschnitt, Laub, Stroh, Heu, Stauden, Abraum von Beeten, Blumen, Balkonpflanzen, Abdeckreisig usw.

Wie müssen die Gartenabfälle an der Straße bereitgestellt werden?

Äste und sonstiger Baum- und Strauchschnitt bitte auf eine Länge von maximal 1,5 m kürzen und **unbedingt bündeln (nur verrottbare Schnüre verwenden)**. Kleinmaterial in gut einsehbarer und entleerbare Behälter füllen (z. B. Plastikwannen, Kunststoffbehälter, feste Kartons oder stabile Säcke). Aufgeweichte Papiersäcke werden mit entsorgt. Bitte keine „Gelben Säcke“ oder andere dünnwandige Säcke benutzen. Die Gebinde und Behälter dürfen jeweils nicht schwerer als 20 kg sein. Abgefahren werden nur Gartenabfälle in haushaltsüblichen Mengen.

Was wird nicht mitgenommen?

Gartenabfälle, denen Metall- oder Plastikteile anhaften und solche, die nicht gebündelt sind. Baum- und Strauchschnitt mit einer Astlänge von **über 1,5 m** und Äste mit einer Stärke von **über 10 cm** im Durchmesser. Verschnürte Säcke und zweckentfremdete Gelbe Säcke können nicht entleert werden. **Alle Termine und Infos gibt es auch unter www.abfallwirtschaftsamt.de**

TOURISMUS

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
 Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
 E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa	9.30 – 18.00 Uhr
	Sonn- u. Feiertage	10.30 – 18.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Veranstaltungskalender November 2016

Wann	Veranstaltung	Ort
Fr, 18. Nov. 14 Uhr	Sonderführung „Meersburger Brauchtum“ mit Peter Schmidt. Ein Rundgang durch Meersburg mit Informationen zum heimischen Herbst-Brauchtum.	Meersburg Touristinformation, Kirchstraße 4 www.meersburg.de
Fr, 18. Nov. 19 Uhr	Heimatabend der Katholische Landjugend Owingen	Owingen, kultur o www.owingen.de
Fr, 18. Nov. 19.30 Uhr	Lesung des Linzgau Literatur Vereins: „Bundesweiter Vorlesetag - bunte Mischung“	Frickingen, Altes Schulhaus Frickingen-Leustetten www.lili-ve.com
Fr, 18. Nov. 19.30 Uhr	WIR Mensch Natur Kultur präsentiert: Wunderbau Skelett (Vortrag) von Werner Osterauer mit Lichtbildern	Salem, Guthausen auf dem Schwandorfer Hof www.guthausen.org
Fr, 18. Nov. 20 Uhr	Das Lagerhäusle präsentiert: Milonga - Der Tangoabend im Lagerhäusle	Frickingen, Lagerhäusle in Frickingen-Altheim www.lagerhaeusle.de
Sa, 19. Nov. 19 Uhr	Heimatabend der Katholische Landjugend Owingen	Owingen, kultur o www.owingen.de
Sa, 19. Nov. 19.30 Uhr	Jahreskonzert - Musikverein Weildorf e.V.	Salem, Dorfgemeinschaftshaus in Weildorf www.musikverein.weildorf.de
Sa, 19. Nov. 19.30 Uhr	WIR Mensch Natur Kultur präsentiert: Keltische Nacht	Salem, Guthausen auf dem Schwandorfer Hof www.guthausen.org
Sa, 19. Nov. 20 Uhr	Kulturforum Salem präsentiert: Befriedigung Mangelhaft – Abi und die Spätfolgen - Mannheimer Kulturknall / Kabaretttheater mit Musik	Salem, im Prinz-Max-Saal in Salem-Neufrach www.kulturforum-salem.de
So, 20. Nov. 17 Uhr	Vernissage zur Ausstellung von Gabriele Buck	Owingen, in der Rathausgalerie www.owingen.de
Di, 22. Nov. 16 Uhr	Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e.V. präsentiert: Cellokonzert in Lautenbach Martin Skampa, Violoncello / Jakub Skampa, Klavier	Herdwangen-Schönach, Wilhelm Meister Saal in Lautenbach www.dorfgemeinschaft-lautenbach.de
Di, 22. Nov. 19.30 Uhr	Die Linzgau Buchhandlung präsentiert: Bücher-Lese-Herbst Dr. Adolf Fink aus Frankfurt a. M. stellt lesenswerte Romane und Sachbücher vor. Dieser Abend verschafft einen Durchblick durch die Vielfalt der Neuerscheinungen.	Salem, Linzgau Buchhandlung, Schlossseeallee 22 www.linzgau-buchhandlung.de

von bis	Ausstellungen	Ort
16. Okt. bis 20. Jan. 2017	„Leuchtende schwingende Farben“ Bilder der Inneren Welt Ölbilder von Renata Caddy, Künstlername: Nila Nilkamal	Daisendorf, im Rathaus
20. Nov. bis 6. Jan. 2017	Gabriele Buck Abstrakte Malerei, Aquarell, Gouache, Pastellkreise	Owingen, in der Rathausgalerie



BERICHTE UNSERER VEREINE



Musikverein Daisendorf/Stetten e.V.

Kirchenchor

Vorankündigung Adventskonzert

Zum Adventskonzert am **ersten Adventssonntag, 27.11.2016**, laden der Kirchenchor Stetten und der Musikverein Daisendorf/Stetten in die katholische Pfarrkirche Mariä Heimsuchung in Meersburg recht herzlich ein.

Mit besinnlichen und festlichen Liedern des Kirchenchores, instrumentalen Klängen der Musikkapelle, Orgelmusik sowie überleitenden besinnlichen Texten möchten alle Mitwirkenden die Besucher auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Beginn des Adventskonzertes ist um **18:00 Uhr**. Der Eintritt ist frei.

Kirchenchor
Stetten

Musikverein
Daisendorf/Stetten e.V.



Narrenverein Daisendorfer Sumpfgeister e.V.

Häsausgabe und Sprungbändelausgabe für die Fasnet 2017

Am **Donnerstag, den 15.12.2016** findet in unserem Narrenstüble im Rathaus von **17:00 Uhr bis 20:00 Uhr** die Hä- und Mas-

kenausgabe und die Ausgabe der Sprungbändel für die Leih- und Eigenhäser statt.

Es gilt für alle: bitte mit Häs erscheinen. Bitte denkt daran, die Leihgebühr inkl. Pfand passend dabei zu haben!

Ich bitte darum, dass sich alle diesen Termin freihalten und hoffe auf vollzähliges Erscheinen.

Euer Häswart
-Claudia Mager-

www.sumpfgeister.de

Mit Ehrenpräsident in die Fasnet 2017...

Narri Narro, die Fasnacht 2017 wurde am 11.11. im Narrenstüble des Narrenvereins Sumpfgeister von der Präsidentin Marion Kaja eingeläutet. Der närrische Abend begann mit der Vorstellung des neuen Vereinspins mit den Köpfen der drei Fasnachtsfiguren des Vereins (dem Sumpfgeist, dem Frosch und dem Weihermännle). Der Pin ist ab jetzt bei den jeweiligen Gruppenführern der Sumpfgeister Petra Schmitz und dem Gruppenführer der Weihermänner Helmut Menner käuflich zu erwerben, oder in der Fasnacht bei den Hästrägern des Vereins. Des Weiteren stand der Abend unter dem Zeichen der Ehrung des ehemaligen Präsidenten Horst Kraus zum Ehrenpräsidenten. Nach einer Laudatio aus seiner Präsidentschaftszeit, konnte die amtierende Präsidentin ihrem Vorgänger, der ganze 20 Jahre dieses Amt inne hatte, einen extra für ihn hergestellten Ehrenorden mit Urkunde überreichen. Dazu bekam Horst Kraus noch ein Vereinsbild mit allen zum Verein gehörenden Masken mit den Worten geschenkt, dass der Verein stets bei ihm Zuhause sein solle. Nicht zuletzt dürfe aber das legendäre „Hui“ des Horst Krauses nicht in Vergessenheit geraten und um dem Vorzubeugen, bekam er und seine Frau Uschi noch mehrere

gute Tropfen Rotwein überreicht. Zum Abschluss der Zeremonie wurde ihm noch als Erster den neuen Vereinspin von Mario Kaja angesteckt.

Diesem Ereignis folgten noch weitere Informationen über die bevorstehende Fasnacht. U.a. durften die anwesenden Mitglieder darüber entscheiden, ob man der Einladung zum Dämmerumzug nach Göppingen folgen solle oder nicht. Ebenso wurde die Neuordnung über die Vereins-T-Shirts bekannt gegeben. Hier ist das Besondere, dass jedes Mitglied sich sein T-Shirt durch ein Bonus-system durch Teilnahme an den Umzügen und Arbeit-/Helferdienste kostenlos erarbeiten kann.

Die Bewirtung des Narrenstüble wurde ebenso als ein Arbeitseinsatz gewertet und würde v.a. die beiden ehrenamtlichen Mitglieder, die im Moment die Bewirtung fast ausschließlich alleine übernehmen, entlasten. Nach dem offiziellen Teil blieb den Mitgliedern genügend Zeit ihrer Vorfreude auf die Fasnacht 2017 freien Lauf zu lassen.

weitere Bilder zu diesem gelungenen Abend findet Ihr unter www.sumpfgeister.de

I.B-B



Präsidentin Marion Kaja mit Ehrenpräsident Horst Kraus



www.primo-stockach.de

DER RICHTIGE CODE ZUM
DIREKTWERBE-ERFOLG
FÜR HANDEL, HANDWERK
UND GEWERBE.

Schon getestet? Buchen Sie jetzt Ihre Anzeigen auf www.primo-stockach.de und berechnen Sie Ihre Preise direkt mit dem Online-Kalkulator.



Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

(bestehend aus den Pfarreien
**Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeldten;
 St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
 Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)**
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 19. bis 27. November 2016

Samstag, 19.11.2016	17.30 Uhr	Meersburg (Lichterfeier)
	18.00 Uhr	Seefeldten
	18.00 Uhr	Immenstaad
Sonntag, 20.11.2016	7.30 Uhr	Birnau (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Baitenhausen
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
Dienstag, 22.11.2016	18.30 Uhr	Daisendorf
	18.30 Uhr	Immenstaad
Mittwoch, 23.11.2016	7.45 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Unteruhldingen
Donnerstag, 24.11.2016	17.30 Uhr	Immenstaad (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Kippenhausen
Freitag, 25.11.2016	9.00 Uhr	Meersburg
	18.30 Uhr	Hagnau
	19.30 Uhr	Hersberg (Anbetung)
Samstag, 26.11.2016	17.00 Uhr	Seefeldten (Ewige Anbetung)
	18.00 Uhr	Seefeldten
	18.00 Uhr	Hagnau
Sonntag, 27.11.2016	7.30 Uhr	Birnau (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Stetten
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Immenstaad (Patrozinium)
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeldten u. Hagnau vom 19. November 2016 – 27. November 2016

Samstag, 19.11.
 St. Urban/Meersburg

Heilige Elisabeth

15.00 Uhr Pfarrfest Meersburg
 Kaffeenachmittag anschl.
 17.30 Uhr Voradventliche Lichterfeier anschl. Openair am Herbstfeuer
 18.00 Uhr Eucharistiefeier
 mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
 musikalisch mitgestaltet von der Gruppe Effata
 (Gedenken: Amparo Leippert)

Seefeldten

Sonntag, 20.11.
Birnau
Baitenhausen

LETZTER SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRISTKÖNIGSSONNTAG

7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr)

9.00 Uhr Eucharistiefeier

gestaltet vom Kirchenchor (Gedenken: Fam. Kessler, Schuster u. Schedl; Fritz Ludwig u. Angehörige;
 verst. Mitglieder des Kirchenchores)
 anschl. Generalversammlung des Kirchenchores Meersburg

Meersburg	10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Fam. Hofmann u. Stulz; Fritz Schaubrenner; Hans u. Anna Brugger)
Hagnau	10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Tschörschband (Gedenken: Fam. Urnauer – Siebenhaller u. Gertrud Jacobi; Gerhard Huber u. verstorbene Angehörige) Ministrantenplan B In allen Gottesdiensten findet die Diaspora-Kollekte statt.
Montag, 21.11. Hagnau	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem 18.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 22.11. Unteruhldingen Hagnau Daisendorf	Heilige Cäcilia Kein Abendlob 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Richard Giez; Bernhard Löchle; Josef Herbst; Irene u. Adolf Endres)
Mittwoch, 23.11. Meersburg	34. Woche im Jahreskreis 7.45 Uhr Schülergottesdienst 9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: Hören auf Gottes Wort, Lobpreis Gebet und Fürbitte 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Hagnau Unteruhldingen	
Donnerstag, 24.11. Oberuhldingen Hagnau Kippenhausen	Heiliger Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten 8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Ewige Anbetung bis 20.30 Uhr
Freitag, 25.11. Tag der ewigen Anbetung Meersburg und Hagnau Meersburg	34. Woche im Jahreskreis 8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. bis 10.30 Uhr Ewige Anbetung
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 26.11. Seefelden	HEILIGER KONRAD 17.00 - 18.00 Uhr Ewige Anbetung 18.00 Uhr hl. Messe zum 1. Advent (Gedenken: Fam. Jauch, Krause u. Anna Schaubert) 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr hl. Messe zum 1. Advent
Hagnau	
Kolping Gedenktag	(Gedenken: Oskar u. Theresia Berger; Fam. Schmäh-Beisch; Hans Brugger) Ministrantenplan A
Sonntag, 27.11. Birna Stetten	ERSTER ADVENTSSONNTAG 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Rolf Heß)
Seefelden Meersburg	10.00 Uhr Kindergottesdienst 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Johann Zepf u. Familie; Leo Wahl; Fam. Schwalb, Pfeiffer u. Angehörige; Alfons Dreher, Maria u. Rudolf Bernhard; Stefanie Drescher, Fam. Kloos u. Grammel u. verstorbene Angehörige der Familie) 18.00 Uhr Adventskonzert gestaltet von der Musikkapelle Daisendorf/Stetten und dem Kirchenchor Stetten

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse
und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Die Gottesdienste unserer Nachbarpfarreien finden Sie unter:

www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de

**Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de
und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de**



Pfarnachrichten Meersburg:

Kuchenspenden fürs Pfarrfest Meersburg

Für den Kaffeenachmittag beim Pfarrfest am **19. November** bitten wir natürlich um Kuchenspenden. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir wieder mit den bewährten leckeren Backwaren unterstützt werden würden. Gerne können Sie sich im Pfarrbüro melden, wenn Sie uns einen Kuchen fürs Pfarrfest backen oder spenden wollen. **Herzlichen Dank!** Die Kuchen können am **Samstag, 19.11. ab 10 Uhr** im St. Urban bei Frau Schenkirsch abgegeben werden.

Pfarrfest mit Lichterfeier

Zum Pfarrfest mit Lichterfeier am **Samstag, 19.11.16** Uhr lädt die Pfarrei Meersburg herzlich ein.

Ab 15 Uhr Kaffeenachmittag im St. Urban dabei liest die Meersburger Schriftstellerin Monika Taubitz besinnliche Texte. Um 17.30 Uhr Lichterfeier in der Pfarrkirche, gestaltet von der Gruppe „unterwegs“. Anschließend Begegnung am Herbstfeuer auf dem Kirchplatz. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt mit Würstle, vegetarischen Maultäschle, Punsch und Glühwein. Musikalisch unterhält das Bodensee-Alphorntrio unter Leitung von Walter Ruf. Alle sind herzlich eingeladen zu dieser spannenden neuen Gestaltung des Pfarrfestes! (Bei schlechtem Wetter findet die Begegnung im St. Urban statt.)

Krippenspiel in Meersburg – Kindermusical

In nicht einmal 60 Tagen steht Weihnachten vor der Tür. Deshalb planen wir schon das Krippenspiel am Heiligen Abend.

In Kooperation mit der Musikschule Brugger lädt die Pfarrei Meersburg herzlich alle Kinder ein mitzumachen bei einem Kindermusical als Krippenspiel bei der Krippenfeier in Meersburg am Heiligen Abend um 15 Uhr. Natürlich braucht es einige Probetermine, aber es macht sicher sehr viel Spaß zusammen mit Frau Olga Brugger von der Musikschule Brugger dieses tolle Projekt zu gestalten. Kinder können dabei singen und musizieren.

„Weihnachten ist nicht nur da, wo Lichter brennen, sondern überall dort, wo wir die Welt ein wenig heller machen. (Irmgard Erath)

Alle Kinder, die Spaß daran haben beim Projekt Kindermusical mitzumachen, melden sich bitte bis zum 14.11.2016 per Mail bei: o-brugger@web.de oder Telefon: 07532/ 6716. Die Probetermine stehen schon fest: **immer samstags von 10-11.30Uhr** am 26.11. – 03.12. – 10.12. (jeweils im Aufenthaltsraum „Seebriese“ der Musikschule Brugger, Lehenweg 7) sowie am 17.12. und 24.12. in der Stadtkirche.

Wir freuen uns auf viele begeisterte Kinder die mitmachen!!!!



Frauengemeinschaft Meersburg auf dem Weihnachtsmarkt

Suchen Sie etwas für die kalten Tage? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir können Ihnen helfen mit unseren das

Jahr über angefertigten Handarbeiten wie Socken, Mützen, Schals, Handschuhe, Dreiecktücher und vieles mehr. Mit Ihrem Kauf machen Sie nicht nur uns eine große Freude, sie unterstützen damit auch soziale Einrichtungen wie das Kinderhospiz im Allgäu, das Kinderkrankenhaus Bethlehem, die Aktion Frauen in Not, Weihnachten im Schuhkarton, die Markdorfer Tafel, sowie die Pfarrgemeinde Meersburg.

Für das Handarbeitsteam
 Anita Stölzle-Koch 07532/5235

Morgenlob im Advent

Am Mittwoch, 30. November um 6.00 Uhr beginnt das Morgenlob in Meersburg.

Hans Brugger †

Die Pfarrgemeinde Meersburg hat in großer Wertschätzung und Dankbarkeit am 24. Oktober Abschied genommen von ihrem langjährigen Mesner Hans Brugger. Von 1967 an hat er fast ein viertel Jahrhundert nicht nur den Mesnerdienst in der Pfarrkirche mit großem Engagement und großer Liebe ausgeübt sondern war mit seiner ganzen Familie ein Stück weit das „Gesicht der Meersburger Kirche“. Sein Dienst war Ausdruck gelebten Glaubens. 1991 ging er dann in den wohlverdienten Ruhestand. Hochbetagt mit fast 90 Jahren wurde er am 20. Oktober in die Ewigkeit gerufen.

Die Pfarrgemeinde ist ihm übers Grab hinaus zu Dank verpflichtet und möchte ihm in die Ewigkeit ein herzliches Vergelts Gott nachschicken.

Seefelder Pfarnachrichten:

Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß am Sonntag, 27. November um 10 Uhr in der Pfarrkirche Seefeld.

Wir feiern am **Sonntag, 27. November um 10 Uhr** zum Thema

„1. Advent-Licht“

In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:

das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefeld

Allgemeine Pfarnachrichten:



Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

01. Dezember bis 23. Dezember „Lebendiger Adventskalender in Hagnau“

Täglich 18.15 bis 19.00 Uhr

Info/Anmeldung: Monika Bauer,
 Tel. 07532/414177

Ewige Anbetung

Die ewige Anbetung in unserer Diözese gibt es seit 1855. Über alle krisenhaften Zeitläufe hinweg hat sich diese Tradition durchgezogen, in der die Pfarreien sich Tag für Tag abwechseln im Gebet. Wir laden herzlich ein zu einer Stunde des Verweilens in der Gegenwart des Herrn in Stille, Impulsen und Gebet. Vielleicht tut uns allen diese „stille“ Stunde gut vor dem Advent! In der Pfarrei Meersburg am Freitag, 25.11.16 nach der Messe bis 10.30 Uhr; für die Pfarreien Immenstaad und Kippenhausen am Donnerstag, 24.11. ab 19.00 Uhr in Kippenhausen. **In der Pfarrei Seefeld vor der Vorabendmesse am Samstag, 26.11.16 ab 17.00 Uhr.**

Christbäume gesucht

Für unsere Kirchen und Kapellen brauchen wir für das anstehende Weihnachtsfest wieder Christbäume. Wenn Sie im Garten einen passenden Nadelbaum haben und ihn für eine unserer Kirchen und Kapellen stiften wollen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (07532 / 6059).

Schon jetzt vielen Dank – viele Kirchenbesucher werden sich daran freuen.

Moos für die Meersburger Krippe

Die Meersburger Krippe ist ein Anziehungspunkt für viele Meersburger und auswärtige Besucher. Dafür brauchen wir aber immer auch Moos zum Dekorieren. Wenn Sie in den nächsten Wochen Krippenmoos sammeln wollen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Zum Nachdenken:

Es gibt zu viele Sorten von Menschen, als daß man für alle fertige Antworten be-reithalten könnte.

(Erasmus von Rotterdam)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke,
PRef. Alexander Ufer u.
GRef. Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier
 (Martin-Luther-Haus)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet: www.evangelisch-in-meersburg.de

E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
 Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

PfarrerIn: Anja Kunkel

Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Donnerstag, 17. November 2016

16.30 Uhr Krippenspielprobe im Martin-Luther-Haus

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten – Probe im Martin-Luther-Haus

Freitag, 18. November 2016

15.30 Uhr Minigottesdienst für Kinder von 0 – 4 Jahren und alle Interessierten im Martin-Luther-Haus

Sonntag, 20. November 2016 -

Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, gehalten von Claudine Geddert. In diesem Gottesdienst gedenken wir den Verstorbenen unserer Gemeinde vom vergangenen Kirchenjahr.

11.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß in der Schlosskirche, mit dem Team.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Claudine Geddert. In diesem Gottesdienst gedenken wir den Verstorbenen unserer Gemeinde vom vergangenen Kirchenjahr.

Dienstag, 22. November 2016

15.30 Uhr Andacht im Dr. Zimmermann Stift.

Donnerstag, 24. November 2016

16.30 Uhr Krippenspielprobe im Martin-Luther-Haus

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten – Probe im Martin-Luther-Haus

Sonntag, 27. November - 1. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Lenard Engelke in der Schlosskirche, gehalten von Anja Kunkel.

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
(Lukas 12,35)

Evangelische Kirchengemeinde Hagnau

Sonntag, 20. November 2016 -

Ewigkeitssonntag

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Claudine Geddert. In diesem Gottesdienst gedenken wir den Verstorbenen unserer Gemeinde vom vergangenen Kirchenjahr.

Sonntag, 27. November - 1. Advent

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. JOHANN HAGNAU

Siehe den Nachrichten der Kirchen
der **Seelsorgeeinheit Meersburg**

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen
Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE CHRISCHONA- GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg

Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs

Telefon 07532-1776

Email: info@chrischona-linzgau.de

Web: www.chrischona-linzgau.de

Liebe auf Rezept!

Nichts kann so beglückend, aber auch nichts so schwierig sein, wie zwischenmenschliche Beziehungen. Kein Patentrezept aber Appetit auf gute Beziehungen macht der folgende Vorschlag: Man nehme 400 gr Wertschätzung und schütte 3 dl Hoffnung und Glauben an jemandes Möglichkeiten hinein. Man streue eine starke Prise Aufmerksamkeit, gepaart mit Augenkontakt darüber, nehme einen Suppenlöffel voll Toleranz, um die andere Person so gelten zu lassen, wie sie ist. Man addiere einen Teelöffel voll Vergebung, um Rückschläge zu verkraften und lasse das Ganze unter möglichst viel Geduld in der Schüssel der Liebe aufgehen.

„Vergesst nicht, dass Christus selbst uns aufgetragen hat: Wer Gott liebt, der muss auch seinen Bruder lieben.“ 1. Johannes 4,21

Donnerstag, den 17. November

19:30 Uhr Gebetsstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 18. November

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre)

+ Jugend & Tiefgang facebook.com/jubika-meersburg

Sonntag, den 20. November

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, den 23. November

Adventsmarkt

Herzliche Einladung zu unserem Advents- und Weihnachtsmarkt am 23. November 2016 von 15:00 bis 18:30 Uhr!

An diesem Tag öffnen wir unseren Indoor-Spielplatz für Kinder. Während die Kinder drinnen spielen können, bieten wir allen

Interessierten in vorweihnachtlicher Atmosphäre Kaffee und Kuchen und viele selbst hergestellte Dinge zum Verkauf an:

Adventskränze, Rebholz-Adventsge-
stecke, Apfelbrot, kleine Mitbring-Ge-
schenke, Dekorationen für Haus und
Garten, Bücher
und Kalender. Mit dem Erlös aller ver-
kauften Artikel finanzieren wir einen
Teil unserer Familien- und Kinderarbeit
in der Gemeinde.

**Kommen Sie selbst und laden Sie an-
dere dazu ein! Wir freuen uns auf Sie
und auf Ihre Kinder!**



Besuchen Sie uns auch auf dem Meersburger Weihnachtsmarkt am Freitag und Samstag, den 25. und 26. November.

Donnerstag, den 24. November

19:30 Uhr Gebetsstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 25. November

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre)
+ Jugend & Tiefgang **Open Friday** facebook.com/jubikameersburg

Sonntag, den 27. November

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Meersburg

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kirche: Allmendweg 10,

Telefon (07532) 21 02

Vorsteher: Frank J. Müller,

Telefon (07553) 918 24 10

Die Kirche im Internet:

<http://www.nak-sued.de>

oder regional

<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

Mittwoch (!), 16. November 2016

– Buß- und Betttag

20.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 17. November 2016

Kein Gottesdienst

Sonntag, 20. November 2016

09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 24. November 2016

20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Gemeindevorsteher Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts

Versammlung Meersburg

Schützenstraße 6

Telefon: 07532-48913

Sonntag, 20.11.2016

9:30 – 10:05 Uhr, Vortrag:

„Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?“

10:05 – 11:15 Uhr, Bibeltextstudie

Leittext: Hebräerbrief Kapitel 11 Vers 1.

- Wie können junge Menschen ihren Glauben an einen Schöpfer und an die Bibel als Wort Gottes entwickeln und stärken?
- Was hilft ihnen, logisch zu argumentieren, wenn sie mit Schülern und Lehrern sprechen, die an die Evolution glauben oder die Bibel ablehnen?

Mittwoch, 23.11.2016

19:00 Uhr – 20:45 Uhr

Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch „Prediger“ Kapitel 7 bis 12

Unter anderem im Programm:

- Welche Motivation sollte das Kapitel 12 des Bibelbuchs „Prediger“ jungen Leuten geben?
- Was bedeuten die verschiedenen Teile der Beschreibung des Alterungsprozesses in den Versen 2-7 des Kapitels 12 im Einzelnen?
- Was bedeuten die Aussagen in „Prediger“ Kapitel 10 Vers 1 und Kapitel 11 Vers 1?
- Wie verstanden Jehovas Zeugen in den ersten 30 Jahren des 20. Jahrhunderts die Wichtigkeit und die Bedeutung des Namens „Jehova“ immer besser?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!

Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (866 Sprachen) schon besucht?

WWW.JW.ORG u.a. mit dem Pfad: „Über uns“ > „Oft gefragt“ > „Warum verwenden JZ kein Kreuz?“

SONSTIGE GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN



Arche Salem

Freikirchliche Christen-

gemeinde im BFP - Der Bund

Freikirchlicher Pfingstgemein-

den ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR)

Wir laden herzlich ein:

Sonntags, ab 10.00 Uhr

Lobpreis-Gottesdienst mit Kindergottesdienst & anschließendem Brunch.

Mittwochs, ab 20.00 Uhr

Gebetsabend: Sehr gerne beten wir auch für Ihre persönlichen Anliegen!

Freitags, ab 15:30 Uhr

Jungschargruppen für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren. Nach den Herbstferien beginnen wir mit neuen Gruppen. Melde dich einfach an: **Tel. 0176-78672099.**

Wir freuen uns darauf, dich kennen zu lernen!

Gemeindeleitung:

David & Lili Grigoras

Tel: 07553/828029

www.arche-salem.de

Treffpunkt:

Gewerbepark Salem

In Oberwiesen 16

88682 Salem-Neufrach

Wir heißen jeden herzlich willkommen!

TERMINE für die
Jungschargruppen
der **ArcheKids**



Treffpunkt:

Arche Salem

Gewerbepark Salem

In Oberwiesen 16

www.arche-salem.de

2.11. bis 4.11.16 – Herbstferien

November: / 11. / 18. / 25.

Dezember: 2. / 9. / 16.

23.12.16 bis 7.01.17
-Weihnachtsferien

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 20. November
Thema: SEELE und Körper

Lobt, ihr Völker, unseren Gott; lasst seinen Ruhm weithin erschallen, der unsere Seelen am Leben erhält und unsere Füße nicht gleiten lässt. Psalm 66:8,9

Weil der Meister wusste, dass SEELE und ihre Attribute für immer durch den Menschen offenbar werden, heilte er die Kranken, gab er den Blinden ihre Sehkraft, den Tauben das Gehör und den Lahmen die Beweglichkeit ihrer Füße wieder; auf diese Weise brachte der das wissenschaftliche Wirken des göttlichen GEMÜTS auf menschliche Gemüter und Körper ans Licht und gab ein besseres Verständnis von SEELE und Erlösung. Mary Baker Eddy

www.heroldcw.com
ahealthyeurope.com




GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG
AMTLICHES


Bei der Stadt Meersburg (ca. 5.700 Einwohner) ist infolge des Ablaufs der Amtszeit des derzeitigen Stelleninhabers die Stelle der/des hauptamtlichen

Bürgermeisterin/Bürgermeisters

zum 01.04.2017 zu besetzen. Die Amtszeit beträgt acht Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, den 22. Januar 2017**, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl findet am **Sonntag, den 5. Februar 2017** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen/Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen.

Die Bewerber/innen müssen am Wahltag das 25. Lebensjahr, dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am **Samstag, 12. November 2016** und **spätestens am Dienstag, 27. Dezember 2016, 18.00 Uhr**, schriftlich bei der Stadtverwaltung Meersburg, z.H. der/des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Marktplatz 1, 88709 Meersburg, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- Eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck
- Eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers, dass kein Ausschluss der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vorliegt
- Unionsbürgerinnen/ Unionsbürger müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedsstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsland angeben.

Im Falle einer Neuwahl **beginnt** die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen **am Montag, 23. Januar 2017 und endet am Mittwoch, 25. Januar 2017, 18.00 Uhr**. Innerhalb dieser Frist ist auch die Rücknahme der zur ersten Wahl zugelassenen Bewerbungen möglich. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeit einer eventuellen persönlichen Bewerbungsvorstellung werden den Bewerberinnen/ den Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt.

Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich wieder.


**DER LANDKREIS
INFORMIERT**
**Hinweise zur Vogelgrippe
im Bodenseekreis**

In der Bodenseeregion sind Fälle von Vogelgrippe aufgetreten. An mehreren Stellen in Deutschland der Schweiz und Österreich wurden in Seenähe verendete Wasservögel gefunden, bei denen im Labor das Virus nachgewiesen wurde. Vor allem Reiherenten sind betroffen. Auch im Bodenseekreis gibt es zwischenzeitlich die ersten Funde toter Vögel, bei denen das hochpathogene Influenzavirus festgestellt wurde. Hochpathogen heißt, dass es die Vögel sehr krank macht, was sich in den hohen Fundzahlen toter Vögel widerspiegelt.

Bisher sind keine Fälle bekannt, bei denen das Virus H5N8 auf den Menschen übertragen beziehungsweise eine Erkrankung ausgelöst wurde. Dennoch rät das Veterinäramt des Bodenseekreises vorsorglich zu erhöhter Vorsicht:

- **Verendete oder erkrankte Vögel sollten nicht angefasst werden.** Fachpersonal, das die Tiere beseitigt, soll Schutzkleidung tragen.
- Wenn es einen versehentlichen Kontakt zu toten oder kranken Tieren gab, ist es ausreichend, sich die **Hände gründlich mit warmem Wasser und Seife zu waschen.**
- Erkrankungen von **Hunden** sind bislang nicht beschrieben. Ein Kontakt mit toten Wasservögeln sollte aber vorsorglich vermieden werden. Außerdem wird empfohlen, im Uferbereich Hunde an der Leine zu führen.
- Die Möglichkeit, dass sich eine Katze mit der Vogelgrippe ansteckt, wenn sie zum Beispiel einen infizierten Wasservogel fängt, ist zwar gegeben. Doch selbst wenn die Katze sich anstecken sollte, ist die Wahrscheinlichkeit einer Weitergabe oder einer Übertragung der Krankheit auf den Menschen als sehr gering einzuschätzen. Bislang wurde weltweit keine Übertragung der Vogelgrippe von einer Katze auf den Menschen nachgewiesen. Für eine Übertragung und Verbreitung der Vogelgrippe spielen Katzen deshalb nachzeitigem Kenntnisstand keine Rolle.
- Insbesondere im Uferbereich sollten Haustierhalter aber darauf achten, die **Grundregeln der Hygiene im Umgang mit ihren Tieren** zu beachten und die Hände nach dem Tierkontakt zu waschen.

Wer verendete Wasservögel gesichtet hat, sollte diese den Behörden melden. Landratsamt und Gemeinden werden sich dann um eine Beseitigung bemühen, sofern das praktisch möglich ist:

- Meldung über die einheitliche Behördenrufnummer 115 (ohne Vorwahl, Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr) oder direkt an das Rathaus der betreffenden Gemeinde.
- Genaue Angabe und Beschreibung des Fundorts.
- Name und Kontaktmöglichkeit des Melders für eventuelle Rückfragen.

Geflügelhalter sollten sich auf eine Stallpflicht (wasserdichtes Dach, Gitter an den Seiten) im Bereich von 1000 Metern Abstand zum Bodenseeufer einstellen, die von den Behörden in Kürze erlassen wird. Außerdem wird dringend die Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen empfohlen (insbesondere kein Kontakt mit Wildvögeln, Futter Wildvogel-sicher aufbewahren, kein Zugang von Wildvögeln zu den Wasserstellen der gehaltenen Vögel, saubere Stiefel, Hände waschen, Meldung beim Veterinäramt bei erhöhten Krankheits- oder Todesfällen).

Auf www.bodenseekreis.de (direkt auf der Startseite) gibt es weitere aktuelle Informationen, insbesondere für Geflügelhalter.

Vogelgrippe: Stallpflicht für Hausgeflügel im gesamten Bodenseekreis

Gewerblich wie privat gehaltenes Hausgeflügel muss im gesamten Bodenseekreis ab sofort aufgestellt werden. Darüber hinaus sind eine Reihe von Biosicherheitsmaßnahmen zu befolgen, um zu verhindern, dass das derzeit in der Bodenseeregion grassierende Vogelgrippevirus H5N8 auf Nutztierbestände übertragen wird. Das hat das Landratsamt Bodenseekreis am 11. November 2016 verfügt und auf seiner Internetseite rechtsverbindlich bekannt gemacht, womit die Regelung ab diesem Zeitpunkt in Kraft ist. Im Bodenseekreis gibt es 864 gemeldete Betriebe und Hausgeflügelhaltungen mit insgesamt rund 70.000 Tieren.

Sämtliches Hausgeflügel, wie beispielsweise Hühner, Puten, Enten und Gänse, muss demnach in geschlossenen Ställen oder unter einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung untergebracht sein. Die Seitenbegrenzungen sind so zu sichern, dass keine Wildvögel in das Gehege eindringen können. Außerdem sind Biosicherheitsmaßnahmen zu befolgen, wie beispielsweise das Desinfizieren der Schuhe vor Betreten der Stallungen und das Tragen von Schutzkleidung. Auch sind Geflügelmärkte und ähnliche Veranstaltungen nunmehr verboten.

Die Allgemeinverfügung gilt zunächst bis zum 31. Januar 2017. Ihr vollständiger Wortlaut ist unter www.bodenseekreis.de (Startseite: Bekanntmachungen) verfügbar. Für Fragen steht das Veterinäramt des Bodenseekreises allen Geflügelhaltern im Landkreis gerne beratend zur Verfügung: Tel. 07541 204-5177 sowie E-Mail vet@bodenseekreis.de

Aktuelle Informationen zur Vogelgrippe und Verhaltenshinweise stellt das Landratsamt Bodenseekreis unter www.bodenseekreis.de bereit.

Informationsabend zum erweiterten Führungszeugnis für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit

Wer ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv ist, muss laut Gesetz ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Informationen hierüber und über die Umsetzung im Bodenseekreis gibt Werner Feiri vom Jugendamt des Bodenseekreises am Donnerstag, 24. November 2016 um 17:00 Uhr im Landratsamt Bodenseekreis in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77, Säntis-saal, 7. OG. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bei Corinne Haag von der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement unter Tel. 07541 204-5605 oder E-Mail an corinne.haag@bodenseekreis.de.

Laut Bundeskinderschutzgesetz haben Ehrenamtliche, die Kinder oder Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen, ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt haben, ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen. Es geht hierbei jedoch nicht um einen „Generalverdacht“ gegen die in Vereinen, Verbänden, kirchlicher Jugendarbeit, Kunst und Kultur tätigen Personen, deren Engagement essentiell für die Kinder- und Jugendhilfe und daher nicht hoch genug zu schätzen ist. Vielmehr ist die Regelung des § 72 a Sozialgesetzbuch VIII (Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen) als Anstoß zu einem neuen Verständnis von präventivem Kinderschutz und zur Entwicklung eines flankierenden Präventionskonzeptes zu verstehen.

Veranstaltungen zum Pflanzenschutz

Sachkundelehrgang im Pflanzenschutz

Für Anwender von Pflanzenschutzmitteln in landwirtschaftlichen, gärtnerischen und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie Abgeber bei Verkaufsstellen von Pflanzenschutzmitteln bietet das Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises einen Sachkundelehrgang mit Prüfung an. Die Termine für den Lehrgang:

Freitag, 25. November 2016
 von 14:00 bis 17:00 Uhr,
 Samstag, 26. November 2016
 von 8:00 bis 12:00 Uhr,
 Freitag, 2. Dezember 2016
 von 13:00 bis 17:00 Uhr,
 Samstag, 3. Dezember 2016
 von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Die schriftliche und mündliche Prüfung findet am Samstag, 10. Dezember 2016 von 8:00 bis 12:00 Uhr statt. Lehrgang und Prüfung werden jeweils im Landratsamt Bodenseekreis in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77, im 7.Stock, Zimmer Z 705 abgehalten. Wer die Prüfung ablegen will,

muss mindestens 18 Jahren alt sein sowie an allen Lehrgangstagen teilnehmen. Eine Anmeldung bis zum 24. November 2016 beim Landwirtschaftsamt unter Tel. 07541 204-5800 ist unbedingt erforderlich.

Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz

Am Montag, 28. November 2016 bietet das Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsämtern Konstanz, Sigmaringen und Tuttlingen für professionelle Anwender von Pflanzenschutzmitteln (nicht Haus- und Kleingärtner) eine Sachkundefortbildung an. Die Veranstaltung findet um 13:00 Uhr im Gemeindezentrum „Prinz Max“, Markdorfer Straße 3 in Salem statt. Im fachlichen Teil werden unter anderem spezifische Ackerbauthemen angesprochen. Die Registrierung der Teilnehmer erfolgt ab 12:30 Uhr. Bitte Personalausweis und Schreibzeug mitbringen. Eine Teilnahmebescheinigung wird nach Ende der Veranstaltung ausgegeben. Eine Anmeldung bis zum 25. November 2016 beim Landwirtschaftsamt unter Tel. 07541 204-5800 ist erforderlich.

Alle „Profianwender“ von Pflanzenschutzmitteln müssen regelmäßig an einer anerkannten vierstündigen Fortbildung teilnehmen. Für „Alt-Sachkundige“ hat der zweite Drei-Jahres-Zyklus in der Regel am 1. Januar 2016 begonnen und endet am 31. Dezember 2018. Näheres ist dem persönlichen Sachkundenausweis im Scheckkartenformat zu entnehmen. Die bei einer Fortbildung ausgestellten Zertifikate müssen aufbewahrt werden und auf Verlangen vorgezeigt werden können. Es wird empfohlen, die angebotenen Fortbildungen zeitnah wahrzunehmen.

Alternativtermine in den Nachbarlandkreisen:

23. November 2016, 13:00 Uhr im Landkreis Sigmaringen, Rosenbachsaal in Sauldorf-Bietingen (Tel. 07571 102-8601)

25. November 2016, 13:00 Uhr im Landkreis Konstanz, Biberhalle in Tengen-Watterdingen (Tel. 07531 800-2966)

2. Dezember 2016, 13:00 Uhr im Landkreis Tuttlingen, Gasthof Adler in Seitingen-Oberflacht (Tel. 07461 926-1360)

Landespflegeprogramm 2017: Förderung für Naturschutz, Biotop- und Landschaftspflege kann bis 30. November beantragt werden

Das Land Baden-Württemberg fördert auch im kommenden Jahr Maßnahmen des Naturschutzes, der Biotop- und Landschaftspflege sowie der Landeskultur. Förderanträge können bis zum 30. November 2016 bei der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Bodenseekreis eingereicht werden.

Förderfähig sind Maßnahmen in besonders geschützten oder schutzwürdigen

Gebieten, so etwa in Naturschutzgebieten, Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmälern, Biotopen nach § 30 BNatSchG, Natura 2000-Gebieten, Gewässerrandstreifen, Projektgebieten für Artenschutz oder Pufferstreifen zu geschützten Gebieten. Zu den förderfähigen Pflegemaßnahmen zählen Maßnahmen, die der Tier- und Pflanzenwelt sowie dem Landschaftsbild zugutekommen. Dazu gehören beispielsweise neben den Amphibienschutzmaßnahmen auch die Anpflanzung oder Pflege von Feldgehölzen, die Pflege von Biotopen durch Mahd mit Abräumen und Entbuschen, die Renaturierung und Bepflanzung von Fließgewässern, der Erwerb von naturschutzrechtlichen Flächen zur Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen, die Beseitigung von Störfaktoren innerhalb geschützter Landschaftsteile sowie die Neuanlage oder Wiederherstellung von Amphibiengewässern und vieles mehr.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Maßnahmen nicht aus einer Verpflichtung heraus durchzuführen sind. Ferner dürfen für die beantragte Maßnahme keine Förderungen aus sonstigen Programmen des Landes oder der EU beantragt werden.

Maßnahmen, für die Zuwendungen gewährt werden, können auf ein Ökokonto nur angerechnet werden, wenn die Maßnahme mit der einmaligen Zuwendung abgeschlossen ist und dauerhaft wirkt. Die Anrechnung beschränkt sich auf den Eigenanteil des Zuwendungsempfängers.

Antragsberechtigt sind Kommunen, Vereine und Verbände, Landwirte, Privatpersonen sowie sonstige Akteure, die Grundstücke in der freien Landschaft bewirtschaften oder pflegen beziehungsweise die Trägerschaft für eine Pflegemaßnahme übernehmen.

Die Antragsvorlage und weitere Informationen gibt es auf www.bodenseekreis.de (Rubrik: Umwelt & Landnutzung, Natur- und Landschaftsschutz, Landespflegeprogramm) oder beim Umweltschutzamt des Bodenseekreises unter Tel. 07541 204-5466 oder -5368. Für Fragen zu Antragstellung und zum Förderverfahren steht im Umweltschutzamt Wolfgang Schmidberger dienstags bis freitags unter Tel. 07541 204-5368 zur Verfügung.



LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Veranstaltung zur Preisabsicherung in der Landwirtschaft

Am Mittwoch, 23. November 2016 findet um 20:00 Uhr im Gasthaus Kreuz, Markdorfer Straße 24 in Bavendorf, eine Veranstaltung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Bodenseekreis und Ravensburg zu den Möglichkeiten der Preisabsicherung in der Landwirtschaft statt. Kann man als Landwirt die Preisrisiken begrenzen, sich wirkungsvoll gegen fallende Preise absi-

chern und gleichzeitig von steigenden Preisen profitieren? Diese und weitere Fragen werden Praktiker und Marktpartner an diesem Abend beantworten. Seit Jahren zieht sich die EU-Agrarpolitik immer mehr aus der aktiven Unterstützung der Märkte zurück. Intervention und Exportbeihilfen verlieren an Bedeutung mit der Folge, dass die Preise für landwirtschaftliche Produkte, aber auch für Vorleistungen, stärker schwanken als in der Vergangenheit. Diese Ausschläge gehen sowohl nach oben als auch nach unten. Im Idealfall profitieren landwirtschaftliche Betriebe von hohen Agrarpreisen. Bei allzu niedrigen Preisen ist die Wirtschaftlichkeit aber schnell dahin. Preisschwankungen sind also Chance und Risiko zugleich für die Landwirtschaft.

Landfrauen Markdorf

„Zuhause gut versorgt im Pflegefall“

Referentin: Frau Melanie Haug vom Pflegestützpunkt Bodenseekreis
 Pflegebedürftigkeit kann jeden von uns treffen. Oftmals verursacht durch einen Unfall, Krankheit oder hohes Alter stellt ein Pflegefall in der Familie die häusliche Situation auf den Kopf.

Hinzu kommt, dass sich die Angehörigen in dem „Pflegeleistungsdschungel“ der bisherigen und kommenden Pflegestärkungsgesetze zurechtfinden müssen. Damit das besser gelingt, zeigt der Vortrag die verschiedenen Möglichkeiten zuhause gepflegt zu werden auf und welche Leistungen durch die Pflegeversicherung in Anspruch genommen werden können.

Datum: Donnerstag 17.11.2016
 Uhrzeit: 19.00 Uhr
 Ort: Pfarrzentrum Kluftern

Kosten: 3,00 € für Nichtmitglieder, Mitglieder frei



JUGEND-KUNSTSCHULE

BODENSEEKREIS • MEERSBURG

Jugendkunstschule bietet Trickfilmwerkstatt im Kreismedienzentrum

Meersburg. Am Samstag, 26. November und am Sonntag, 27. November, jeweils 11 bis 18 Uhr findet im Kreismedienzentrum in Friedrichshafen, Steinbeisstr. 22 – 26 eine Trickfilmwerkstatt für Jugendliche von 9 bis 14 Jahren statt.

Bilder zum Laufen zu bekommen fasziniert – aber wie geht das? Unter Anleitung des Medienpädagogen Alexander Beer erlernen die Schüler verschiedene Möglichkeiten der Trickfilmerstellung. Beginnend mit einfachen Animationen am Computer werden danach Stopp-Trick und Lege-Tricktechniken angewendet und damit kleine Filme gemacht. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Unterlegt mit Geräuschen und Musik entstehen dabei kleine Meisterwerke.

Die Trickfilmwerkstatt ist auch für Anfänger geeignet und alle, die Lust am Experimentieren haben.

Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, von acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/6031. Hier kann auch die telefonische Voranmeldung erfolgen. Internet: www.kunstschule-bodenseekreis.de

VERMISCHTES

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis

„Forum Fit für die Selbstständigkeit“: Nächstes Vortragsthema „PR-Arbeit in regionalen Medien“

Bodenseekreis: Die Veranstaltungsreihe „Forum Fit für die Selbstständigkeit“ der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) für Existenzgründer und klein- und mittelständische Unternehmer/innen bietet am 24. November 2016 in Ailingen Informationen und Impulse zum Thema „PR-Arbeit - Was tun und vor allem, was lassen, im Umgang mit regionalen Medien?“.

Das Erzählen von Geschichten ist eine uralte Kommunikationsform der Menschheit, um Wissen und Werte weiterzugeben. Auf den ersten Blick geht es darum „bloß Geschichten zu erzählen“, bei näherem Hinsehen aber ist genau dies ein spannendes Marketing-Instrument.

Im Vortrag „PR-Arbeit - Was tun und vor allem, was lassen, im Umgang mit regionalen Medien?“ gibt der Referent Markus Hotz, Gründer und Geschäftsführer des akzent Verlags, einen Einblick, wie Unternehmen es schaffen, ihre Botschaft in den regionalen Medien zu platzieren und durch die Nutzung der verschiedenen Medienarten - von TV und Radio über das Internet bis hin zu Print - die Markenbotschaft des Unternehmens gezielt zu platzieren und die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit zu stärken.

Markus Hotz (51) ist Gründer und Geschäftsführer des akzent Verlags in Konstanz, mit 1,1 Millionen Auflage einer der größten Magazin-Verlage am Bodensee. Im Verlag erscheinen im internationalen Bodenseeraum Magazine, wie akzent, seezunge, see classics, Traumzeit, smileguide, seenior, seKONSTANZ, Schauraum Hegau und Bodensee-Oberschwaben, Unternehmermagazine wie Klasse Frauen, Starke Teams, Klasse Männer. Mit seiner Erfahrung aus über 28 Jahren Medienarbeit kann er den Teilnehmern tiefe Einblicke in die Medienwelt und den Umgang mit ihr geben.

Das „Forum Fit für die Selbstständigkeit“ findet am 24. November 2016 um 19.00 Uhr im Roncalli Haus Ailingen statt.

Das „Forum Fit für die Selbstständigkeit“ ist eine regelmäßige Veranstaltung der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH und richtet sich an junge Unternehmen,

Existenzgründer/innen und klein- und mittelständische Unternehmer/innen aus dem gesamten Bodenseekreis. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07551 9471937 oder info@wf-bodenseekreis.de.

Impulse - Informationen - Kontakte

Veranstaltungsreihe „Forum Fit für die Selbstständigkeit“

PR-Arbeit - Was tun und vor allem, was lassen, im Umgang mit regionalen Medien?

Referent: Markus Hotz, Verlag

Datum: Donnerstag, 24.11.2016

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Roncalli Haus Ailingen
 Ittenhauser Straße 13
 88048 Friedrichshafen

Weitere Informationen erhalten Sie von:

**Wirtschaftsförderung
 Bodenseekreis GmbH**

Sibylle Koch – Mitarbeiterin Projekte und Veranstaltungen
 Heiligenbreite 34
 88662 Überlingen
 Telefon: 0 75 51 / 9 47 19-37
 Telefax: 0 75 51 / 9 47 19-39
 E-Mail: koch@wf-bodenseekreis.de
 Internet: www.wf-bodenseekreis.de

Noch Termine frei beim Beratungstag der Kontakt- stelle Frau und Beruf Ravens- burg am 22. November in Friedrichshafen

Seit Anfang des Jahres könne Frauen beim Wiedereinstieg nach familiär bedingter Unterbrechung der Erwerbstätigkeit, bei der Suche nach qualifizierten Weiterbildungsmöglichkeiten, bei drohender Erwerbslosigkeit oder anderen beruflich bedingten Fragen die **kostenfreie** Beratungsleistung der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg auch im Bodenseekreis vor Ort in Anspruch nehmen. Die monatlichen Beratungstage finden in den beiden Geschäftsstellen der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH in Friedrichshafen und Überlingen statt.

Der nächste Beratungstag der Kontaktstelle Frau und Beruf ist am **Dienstag, den**

22. November in Friedrichshafen geplant. Beraterin Isabella Stotter wird Fragen zur beruflichen Orientierung von Frauen und Mädchen, zu Fort- und Weiterbildung, Mini-job, Stellensuche, Elternzeit und zum Wiedereinstieg in den Beruf beantworten. Wer seine Bewerbungsmappen verbessern lassen möchte, kann diese gerne mitbringen.

Eine Anmeldung bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg ist erforderlich unter Tel: 0751 35 906-63 oder frau.beruf@wir-rv.de . Weitere Termine unter www.wir-rv.de.

Die Kontaktstellen Frau und Beruf sind ein Landesprogramm des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und in der Region angesiedelt bei der WiR- Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft Landkreis Ravensburg mbH. Die Beratung ist unabhängig, kostenfrei und vertraulich.

Tierschutzverein Markdorf e.V.

Liebe Mitglieder
 der Termin für unser diesjähriges Weihnachtstreffen steht: am 01.12. haben wir in der Apfelblüte in Neufrach ab 19:00 Uhr einen Tisch reserviert.
 Bitte geben Sie bis spätestens 25.11. kurz Rückmeldung ob Sie kommen und ggf. eine Begleitung mitbringen werden, damit wir für ausreichend Sitzplätze sorgen können. Entweder Sie schreiben eine Mail unter tsv-markdorf@t-online.de, oder rufen bei Frau Hendricks unter 07544 1349 an.

Vielen lieben Dank und Grüße bis zum 01. Dezember.

Die Vorstandschaft

**St. Gallus-Hilfe
 für behinderte Menschen**
 gGmbH



Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Bodenseekreis** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für:

- behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Senioren, die nicht mehr alleine leben können.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

St. Gallus-Hilfe gGmbH

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg

Tel.: 0751 977123-0

www.st.gallus-hilfe.de

Lotto Sportjugend-Förderpreis: jetzt bewerben!

100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit in Sportvereinen

Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis“ aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 31.12.2016.

„Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt und Fair Play“, betont Lotto-Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen.“

Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2017 im Europa-Park statt.

Die Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Annahmestellen sowie unter www.sportjugendfoerderpreis.de.



Danksagung

Ein aufrichtiges Danke

all den Vielen, die teilnahmen am Heimgang von unserem
herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Hans Brugger

Danke für die tröstenden Worte und Schriften,
für stille Gebete, für Spenden und Blumen,
für einen Händedruck oder Umarmung.
Euer Mitgefühl hat uns Trost gespendet.

Die Kinder mit Familien

Meersburg, im November 2016

Danksagung

Für die große Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben
Mama, Schwiegermama und Oma

Gerti Haile

möchten wir uns auf diesem Weg recht herzlich bedan-
ken.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Stadtpfarrer Matthias Schneider
für die würdige Trauerfeier
- Dem Pflegepersonal und den Betreuern
des Dr. Zimmermann Stifts Meersburg
und dem Leiter Peter Kemmer (1000-Dank)
- Der Stadt Meersburg (BM Dr. Brütsch)
- Herrn Dr. Uecker mit Team
- Der Stadtkapelle und der Knabenmusik Meersburg
- Allen, die mit uns trauern und allen, die sie auf ihrem
letzten Weg begleitet haben.

Linde und Bärbel mit Familien

im November 2016

STEUERFACHANGESTELLTER / -FACHWIRT (M/W) BUCHHALTER (M/W)

für Überlingen und Markdorf gesucht
www.steuerrecht-ueberlingen.de



BENTIVEGNA
STEUERRECHT

Suche Putzstelle

für den privaten Haushalt im Umkreis Meersburg.
0176 - 60829531

Seehof

IMMENSTAAD 1885

Wir suchen Teamverstärkung für die Küche: Jungkoch & Demi Chef de Cuisine (m/w)

Eintritt nach Vereinbarung, Ganzjahres- oder Saisonstelle.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen

(gerne auch per E-Mail) an:

**Hotel Seehof, Herr Jürgen Hallerbach, Bachstraße 15,
88090 Immenstaad oder an info@seehof-hotel.de**

Weitere Informationen unter www.seehof-hotel.de.

Ich freue mich darauf Sie kennen zu lernen.

Klöver Bürositzmöbel. Made in Germany.

Klöver ist ein international agierender Hersteller
von hochwertigen Bürositzmöbeln. Mit jahr-
zehntelangem Know-how und viel Leidenschaft
für komfortables und gesundes Sitzen schaffen
unsere 140 Mitarbeiter am Unternehmens-
standort Owingen am Bodensee innovative
Sitzlösungen, die in puncto Qualität, Design
und Funktion überzeugen.



BETRIEBSELEKTRIKER (M/W)

Ihre Aufgaben:

- Erledigung anfallender Aufgaben im Rahmen
des Energiemanagements
- Installation, Reparatur-, Vorsorge-, Wartungs-
und Instandhaltungsarbeiten der Hausanlageelektrik,
Anlagen und Gebäudeautomatisation
- Durchführung von Maßnahmen zur Energieverbrauchs-
optimierung
- Programmierung von SPS-Steuerungen

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Elektriker sowie erste
Berufspraxis, idealerweise im mittelständischen Industriebetrieb
- Selbstständige, eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität, Belastbarkeit, ausgeprägte Kommunikations- und
Kooperationsfähigkeiten und hohe Teamorientierung
- Organisationsstärke und eine fundierte Vorgehensweise in der
Entscheidungsfindung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Über Ihre aussagefähigen
Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und
frühestmöglichem Einstellungstermin freuen wir uns.



Klöver GmbH · Hauptstraße 1 · 88696 Owingen
Susanne Riester · Telefon 07551 - 838112
susanne.riester@kloeber.com · www.kloeber.com

Unser Service für Ihren OPEL:

„Kompetent, gründlich und fair“

✓ **Kostenloser Hol- u. Bring-Service**

OPEL Kammer
Salem-Beuren

Fit im Service und mehr!

Wir helfen Ihnen

*Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!*

„Jungwagen“ bis 40 % Preisvorteil

REIFEN / RÄDER - FACHMARKT:

Alle Marken, alle Größen, TOP-Preise

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren

Tel. 07554 / 8914 Fax 8655

www.opel-kammer.de

*Mehr Fahrzeuge
in Mimmhausen
in u. an der Tankstelle*

Antik - Edelmetall Ankauf

seit über 20 Jahren

wir kaufen zu Bestpreisen an:

Gold:Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren

Silber:Schmuck, Münzen, Besteck

Militaria, Orden, Uniformen

Antiquitäten aller Art, Bernsteinschmuck

Überlingen, Mühlenstr. 3, Tel.07551-6006318

Mo-Fr 10⁰⁰ - 12³⁰ und 14³⁰ - 17³⁰



Zimmermannskluft

sehr guter Zustand, komplett abzug. FP 400.- €

Mobil 0152 266 632 47 ab 18.00 Uhr

Trend-Secondhand

Blickfang

Blickfang - Trend-Secondhand | Schlossplatz 9
88709 Meersburg | Fon: 07532 445764
Inh. Cornelia Möcking

Ich bin Montags auch da!

ACHTUNG!

Wir haben geänderte Öffnungszeiten von November bis März:

Mo. + Di. : 10.30 - 17.00 Uhr
Mi. : 10.30 - 14.00 Uhr
Do. + Fr. : 10.30 - 17.00 Uhr
Sa. : 10.30 - 16.00 Uhr

NEU immer Montags!

Verbinden Sie doch den Besuch der Meersburger Damensauna mit einem Besuch bei uns und erhalten einen „Wellnessrabatt“ im Blickfang!

Austrägersuche fürs Wochenblatt in Daisendorf und Stetten

Daisendorf: Lichtenberg, Silberberg, Schulstraße, Am Wohlenberg, Im Döbele usw.

Stetten: Gartenstraße, Nelkenweg, Schulstraße, Rosenweg, Ringstraße usw.

Haben Sie Lust und Zeit am Donnerstagmorgen, -nachmittag oder -abend das Wochenblatt auszutragen?

Bei Interesse bitte melden bei: Christina Müller, Tel. 07554 986 47 36 oder per Mail: Andreasmueller.leustetten@web.de

Vermögen und Bau Baden-Württemberg Betriebsleitung

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Die nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts Staatliche Schlösser und Gärten mit Sitz in Bruchsal ist Teil des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg. Mit 59 Schlössern, Klöstern, Gärten, Burgen und Ruinen, jährlich 3,8 Mio. zahlenden Besuchern, zahlreichen Veranstaltungsangeboten und einem umfangreichen Vermietungsgeschäft für Privat- und Geschäftskunden gehören die SSG zu den großen kulturtouristischen Anbietern in Deutschland.

Für die Schlossverwaltung Salem suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n engagierte/-n

Mitarbeiter/-in in Teilzeit (60 %) befristet für die Dauer von 2 Jahren

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem der Kundenkontakt schriftlich und per Telefon (z. B. Angebotserstellung, Betreuung Info-Telefon), die Personaleinsatzplanung, Tätigkeiten im Bereich PR, Werbung, Marketing (z. B. Erstellung von Presse- und Ankündigungstexten), Pflege verschiedener Internetplattformen, Mitarbeit bei Konzipierung von Sonder- und Themenführungen, Organisation von Veranstaltungen.

Erwartet werden eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung sowie gute EDV-Kenntnisse.

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 5 TV-L. Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) und setzt voraus, dass zuvor kein Arbeitsverhältnis zum Land Baden-Württemberg bestanden hat.

Wenn Sie Freude an der Arbeit in einem kulturellen Bereich haben und sich durch gewissenhaftes Arbeiten sowie durch Flexibilität und Teamfähigkeit auszeichnen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 04.12.2016 unter Angabe des Betreffs „SV Salem“ an:

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
z. Hd. Frau Bühler, Schlossraum 22 A, 76646 Bruchsal
oder per E-Mail an: bewerbung@ssg.bwl.de
(nur im PDF-Format)



Baden-Württemberg

Suche Sprachlehrer/in (am Besten in Meersburg)

für Privatunterricht: Deutsche Grammatik (Auffrischung) und schriftlicher Ausdruck auf C1/C2- Niveau.

Kontakt: 01796089574

Haushaltshilfe gesucht

3 Stunden pro Woche. Tel. 07532 5476

START der AUSBILDUNGEN
November 2016 & März 2017

- Heilpraktiker für Psychotherapie
 - Psychologische Beratung
 - Therapie & Coaching Techniken: u.a. systemische Therapie, Gesprächstherapie nach Carl Rogers
- Schnuppern gerne möglich!*

PSIAM Akademie in LUDWIGSHAFEN am Bodensee
www.psiam.de Info: 0 77 73- 93 87 455



Heimatbezogen und qualitätsbewusst
aus eigener Herstellung

Metzgerei Huber, Altheim

Filiale Meersburg • Dr. Zimmermann Str. 18 (im Norma)
Tel. 07532 445866

Piratenwurst 100 g **0,99 €**
Kasselerhals 100 g **0,79 €**

Restaurant „Weinkellner“

Vorburggasse 15 • 88709 Meersburg

Wir machen bis einschließlich
21.11.2016 Betriebsurlaub

und freuen uns, unsere Gäste am
22.11.2016 ab 17.00 Uhr

wieder begrüßen und beköstigen zu dürfen.

Für **Weihnachtsfeiern** oder **Familienfeste**
bitten wir aus Platzgründen um rechtzeitige
Vor Anmeldung unter Tel.-Nr.: **07532 - 72 18**

Auf Ihr Kommen freut sich
Erich Mössner und „Weinkellner“-Team

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profil!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



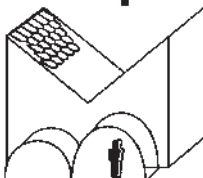
Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

MB **BEDACHUNGEN**

Dächer - Fassaden - Abdichtungen
Solar technik

www.MB-Bedachungen.de
Telefon 07532-9323 • Telefax 07532-1456

Dachdeckermeister
M. Bannert - Auf dem Hirtle 1 - 88709 Meersburg



Advents-
Ausstellung

Blumen mit Stiel

am Samstag 19.11.2016

von 17.00 bis 21.00 Uhr

und Sonntag 20.11.2016

von 11.00 bis 17.00 Uhr

Kreative und besondere Advents floristik
wartet auf Sie.

Samstagvormittag geschlossen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Ihr Blumen mit Stiel Team!

Überlingerstr. 2a 88690 Uhldingen-Mühlhofen

Zu verkaufen

2 Paar LL-Ski Fischer 190 lg.	150,- €
2 Paar LL-Schuhe Gr. 38/44 neuwertig	80,- €
1 Rennrad Scott/USA Gr. 58	VB 130,- €
1 Radtasche m. Rollen	50,- €

Tel. 07532 - 6677

Private Kleinanzeigen

zu Sondertarifen!

Für alle familiären und privaten Anlässe!

Stellengesuche • Wohnungssuche & -angebote • Geburtstag • Geburt
Hochzeit • Nachhilfe gesucht • Verkäufe • zu verschenken • und noch vieles mehr

ab **10 €**

ANZEIGENAUFTRAG

20 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

Sonnige 3-Zi.-Wohnung mit Balkon

Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550,- € + NK

Tel. 0 77 71 - 00 00

Größe
1

1 Ausgabe

10,- € inkl. MwSt. ☐

3 Ausgaben

20,- € inkl. MwSt. ☐

30 mm hoch - 2-spaltig (90 mm breit)

GARTENHILFE GESUCHT!

Gut situierte Familie sucht Unterstützung rund ums Haus: Rasenmähen, Hecken schneiden und kleinere Hausmeistertätigkeiten, wie z. B. Malerarbeiten.

Tel. 0 77 71 / 00 00

Größe
2

1 Ausgabe

15,- € inkl. MwSt. ☐

3 Ausgaben

30,- € inkl. MwSt. ☐

ANZEIGENTEXT

Headline (Überschrift/ Fettzeile)

Anzeigentext

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

JA, ich möchte eine Schwarz-Weiß-Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:

1.

2.

3.

Erscheinungstermin: KW _____

☐ **Chiffreanzeige ***

KONTAKT

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel., Fax

E-Mail

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

IBAN

D E _____

BIC

Datum, Unterschrift

* Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt. Die Zuschriften erhalten Sie per Post. Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. **Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich.** Bei der 3er-Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden über unsere Preisliste für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu Grunde liegen.

Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



*Klein aber
Oho!*





GLANZPUNKTE
AM 18. NOVEMBER 2016

Die etwas andere Weinprobe mit der Meersburger Sommelière Nicole Vaculik bei GOLD UND FORM.

Lassen Sie sich im Zierat von Elke Hermannsdorfer in die Welt der Gewürze entführen.

GOLD UND FORM
Die Goldschmiede in Meersburg
Steigstraße 3
88709 Meersburg
07532/446068

Am 18. November 2016 von
17 - 21 Uhr sind Sie herzlich
eingeladen.

Zierat.
Schönes aus Meersburg
Steigstraße 19
88709 Meersburg
07532/414512

Heizungsbau
Öl + Gasfeuerung • Kundendienst • Solartechnik
Pellet + Stückholzheizungsanlagen • Wärmepumpen

Markhart & Sulger

Grasbeurer Straße 8
88690 Uhltingen/Mühlhofen
☎ 07556-929189-0 • Fax 07556-929189-5
www.MarkhartSulger.de • Firma @MarkhartSulger.de

wielath
TORE - TÜREN - FENSTER GMBH

Brandschutztüren



Garagentore

Industrietore



Haustüren

Maybachstraße 5 • 88094 Oberteuringen-Neuhaus
Telefon 0 75 46/9 27-0 • Telefax 0 75 46/9 27-14
E-Mail: info@wielath.com • www.wielath.com

Ihre Immobilie in besten Händen!



AM

IMMOBILIEN
MARLENE BÜCHER

☎ **07553 91283**
am-immo-bodensee.de



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Thomas Maurer
Marktstr.13, 88677 Markdorf
Tel. 07544 94975110, Thomas.Maurer@LBS-BW.de

Große Matratzen-Aktionstage



Hariolf Mattes



Heinz Jann



- Matratzen
- Roste
- Bettwäsche
- Decken & Kissen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- leckere Betthupferl - Bar
- professionelle Liegemessung
- Vorstellung des Schlafsystems iflex

Markus Haller Raumgestaltung • OT Sattelbach 9 • 88263 Horgenzell • Tel.: 07504 / 97000 • www.haller-raumgestaltung.de

ACHTUNG: nur noch bis 20. November 2016!



Schlafen
wie ein Baby -
mit einer Matratze
von Haller.

sonntags
13:30 - 16:30
offen!



keine Beratung
kein Verkauf



Haller
RAUM
GESTALTUNG

Service & Reparatur

Saeco – Jura – De'Longhi – Solis – Bosch – Siemens

Franz-Schubert-Str. 31, Stockach • Steinke Mobil: 0178 93 11 663

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhlidingen WWW.Bruderhofer.de

Telefon 07556 / 6328

Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Seit mehr als 30 Jahren
der zuverlässige Reiseservice
Ihres Mitteilungsblattes!



Italien - Kalabrien

Geheimnisse im Land des Mittags

26.04. bis 03.05.2017

ab Friedrichshafen

Reisepreis:

p.P. ab €

795,-

in einem ausgewählten Hotel der Kategorie ★★★★★

EZ-Zuschlag € 225,- Ausflugspaket € 195,- p.P.

Weitere ausgewählte Zusatzausflüge buchbar.

Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!

Gratis Parkplatz
am Flughafen!

Ausführliche Infos: www.primo.globalis.de

Oder fordern Sie einfach unseren Sonderprospekt an!

Daisendorferstr. 34, 88709 Meersburg,

Telefax: 0 75 32 / 80 01 - 22, Telefon: 0 75 32 / 80 01 - 0

E-Mail: primo@aufundweg.net, internet: www.aufundweg.net



ROMANTIK HOTEL RESIDENZ AM SEE

Uferpromenade 11, 88709 Meersburg

Tel.: 07532 80040

GENUSS PUR. Residenz am See.

Keine Lust am Heiligen Abend selbst zu kochen?
Wir sind für Sie da!

24. Dezember 2016, 18 Uhr

3- oder 5-Gang-Verwöhnmenü

Brunch

27.11.16 – 4.12.16 – 11.12.16 – 18.12.16 – 26.12.16
ab 10:30 Uhr

Weihnachtsgeschenke?

Gutscheine

Kochkurse – Verwöhnmenüs

Frühstück – Kaffee & Kuchen

Mehr Infos unter

www.hotel-residenz-meersburg.com



überraschend gut!

Lassen Sie sich von unserem
Online-Kalkulator überzeugen!

» **ÜBERSICHTLICH UND KINDERLEICHT**

www.primo-stockach.de

Einfach und in wenigen Schritten Ihre Anzeige buchen, Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

Alle Ausgaben, Nachbarorte und Kombinationsmöglichkeiten werden sofort angezeigt.

» **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



Hunde- laute	▼	▼	Ritter der Artus- runde	dunstig	▼	Märchen- wesen	Jugend- licher (Kw.)	Zier- pflanze	▼	zusam- menge- hörende Teile	Dusche	▼	▼	Dänen- könig in der Edda	franzö- sisch: Katze	Kfz-Z. Kreis Havelland
Feld- ertrag	▶			▼		tropi- sche Nutz- pflanze	▶		▼						▼	▼
Berufs- aus- bildung	▶					Halbton unter d		voll- bracht, fertig	▶					ein Papagei		
▶			Abk.: Leicht- metall		unter- würfig	▶					Jahr- buch		Zeichen	▶		
Arktis- vogel		Grund- schul- fach	▶					US- amerik. TV-Serie: '... House'		ein Halogen	▶					kleine Wunde
beson- deres Ansehen	▶						Woh- nungs- flur	▶					hohe Spiel- karte		Abge- sandter (franz.)	▼
						West- euro- päer	▶			ein Gebäck		chinesi- sches Gold- gewicht	▶			
										unge- fährlich		franzö- sisch: Straße	▶	Abk.: versus	▶	
										Pokal- wett- bewerb	▶			japani- sches Schrift- zeichen	▶	
										Akten- mappe	▶					

DEIKE A5-0216



Themen Spezial


 LIKE US ON FACEBOOK

Bei uns sind Sie *Richtig!*

Handel | Handwerk | Gewerbe

Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de




THOMAS SCHMÄH
 Schreinerei · Glaserei · Innenzubehör

„Papa schreinert uns alles was wir brauchen
- jetzt und in der Zukunft!“

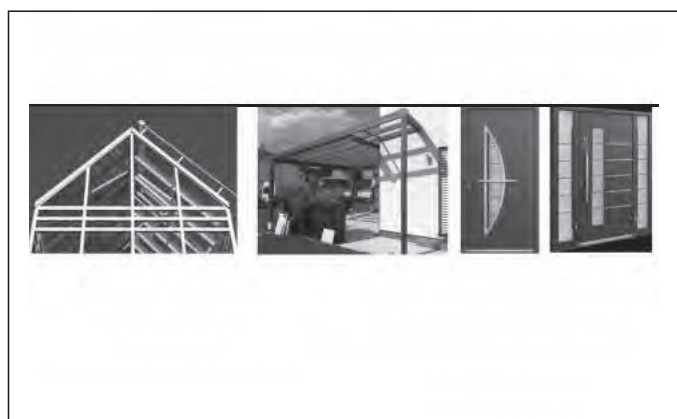


Schreinerei Thomas Schmäh
 Hermann-Schwer-Str. 13, 88709 Meersburg
www.schreinerei-schmaeh.de Tel. 07532 / 9104;


TEUCHERT
 Baumschule

**Wir bieten Pflanzen in großer Auswahl
bei persönlicher Beratung.**

Krauchenstraße 7
 88693 Deggenhausertal-Obersiggingen
 Tel. 07555/3 78 • Fax 07555/13 99



**EXKLUSIVE
WINTERGÄRTEN
UND SONNEN-
SCHUTZ**



**HEGGBACHER
WINTERGARTEN**

Terrassendächer und
Überdachungen nach Maß,
Planung und Ausführung
von Erweiterungen.

Gewerbestraße 9, 88636 Illmensee
 T 07558 9201-0, F 9201-25
www.heggbacher.de


MMWOHNBAU

**INDIVIDUELL GEPLANT -
ZUM FESTPREIS GEBAUT.
JETZT TRÄUME ERFÜLLEN.
RUFEN SIE AN! 07544 7599031**

MMWOHNBAU. AUS GUTEM GRUND.

MMWOHNBAU GMBH
 IM BIBELÖSLE 2
 88697 BERMATINGEN-AHAUSEN

TEL +49 7544 7599031
 KONTAKT@MMWOHNBAU.DE
 WWW.MMWOHNBAU.DE



Themen Spezial


LIKE US ON FACEBOOK

Bei uns sind Sie *Richtig!*

Handel | Handwerk | Gewerbe

Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de

**Einbruchschutz für
Rollläden, Fenster, Türen und Lichtschachtdeckungen**

Sonnenschutzanlagen
SEWERIN
MEISTERFACHBETRIEB

• Markisen	• Steuerungen	• Rollläden	• Klappläden
• Wintergartenbeschattung	• Elektroantriebe	• Rolltore	• Insektenschutz
• Innenbeschattung	• Jalousien	• Reparaturen & Service	
• Plissee	• Rollos		

Bahnhofstr. 140, 88682 Salem-Neufrach, Tel. 07553/829670, Fax 829668
www.Rolladen-sewerin.de, info@sonnenschutz-sewerin.de



- **Innenputzarbeiten**
- **Außenputzarbeiten**
- **Gerüstbau**
- **Stukkarbeiten**
- **Trockenausbau**
- **Altbau-Renovierung**
- **Vollwärmeschutz**
- **Asbestabbau**
- **Fließestrich**

**Stukkateur Fachbetrieb
Schramm GmbH**

Meersburger Str. 18 B • 88718 Daisendorf
 Tel. 07532/93 34 • Fax 07532/21 11
 Mobil 0174/957 91 39 • 0174/903 40 48
stukkateur.schramm@t-online.de
www.stukkifit.de

Bäume fällen

- Hecken schneiden
- Hofbefestigungen
- Natursteinarbeiten
- Reparaturen rund ums Haus

Kessler M.
 Hof- und Gartengestaltung
 88677 Markdorf • Telefon 07544 73665



schwarz

Natursteine GbR

• Treppen	• Freitragende Treppen
• Natursteine	• Grabmale
• Küchenarbeitsplatten	• Fensterbänke
• Badergestaltung	• Sonderanfertigungen

88633 Heiligenberg-Unterrhena • Telefon 0 75 54-89 49
 Telefax 0 75 54-10 57 • natursteine.schwarz@googlemail.com
www.schwarznatursteine.de



Besuchen Sie unsere
Weihnachtsausstellung

Unsere Öffnungszeiten im Dezember:
Mo - Fr: 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr durchgehend
Am 24.12. von 9.00 - 12.30 Uhr geöffnet

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Fachgeschäft für Holzspielzeug
Hans-Peter's Holzwerkstatt, 88697 Bermatingen, Tel: 07544/5411



Für kleine u. große
Leute v. 0-99 J.
Kinderwagen u. Rollstuhl
kein Problem...




Geheimtipp!

BEWERBUNGS- UND PASSBILDER

auf denen man sich
gefällt!

STRAUCH

PARFÜMERIE • FOTOGRAFIE

Markdorf Marktstr. 2 07544-4428
www.foto-strauch.com



Themen Spezial


LIKE US ON FACEBOOK

Bei uns sind Sie *Richtig!*

Handel | Handwerk | Gewerbe

Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de

FACHANWÄLTE // RECHTSANWÄLTE

DR. WETZEL & BEHM



DR. HANS-PETER WETZEL
Fachanwalt für Erbrecht,
Fachanwalt für Steuerrecht



NORBERT BEHM
Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Fachanwalt für Verkehrsrecht



STEFANIE STRAUB
Tätigkeitsschwerpunkt Familienrecht

Hofstatt 8 – D-88662 Überlingen
Tel. +49 (0)7551 9535-0 – Fax +49 (0)7551 9535-25
www.rawetzel.de – anwaelte@rawetzel.de

ROLLADEN

WESARG

SONNENSCHUTZ - TECHNIK MEERSBURG

Wolfgang Wesarg Dr. Zimmermannstr. 41 88709 Meersburg

Jetzt: Winteraktion - sprechen Sie mit uns!

Ihr kompetenter Partner für
MARKISEN • ROLLÄDEN • JALOUSIEN • INNENBESCHÜTTUNG
INSEKTENSCHUTZ • ANTRIEBE • REPARATURSERVICE

TEL. 07532 / 446283 FAX 494390 mail - rolladen-wesarg@t-online.de



TAXI-ZENTRALE

- * Bahnhofsfahrten
- * Flughafenfahrten
- * Ausflugsfahrten (Kleinbus)
- * Krankenfahrten (sitzend)

- * Bestrahlungsfahrten
- * Dialysefahrten
- * Kurierfahrten
- * Besorgungsfahrten
- * Geschäftsfahrten

Meersburg	Markdorf	Uhdlingen-Mühlhofen
0 75 32 / 9788	0 75 44 / 2386	0 75 56 / 210

www.taxi-meersburg.de
zentrale@taxi-meersburg.de



Schuh-Werkstatt
Vera Lemmer

Ihr Meisterbetrieb für:

- orthopädische Schuhzurichtungen
- Sportschuheinlagen nach Maß
- Dameneleganteinlagen
- Maßeinlagen
- Schuhreparaturen
- alle Kassen

Winzergasse 12, 88709 Meersburg, Tel.: 07532/6568



GEIßLER
SCHORNSTEINE · ABGASLEITUNGEN · KAMINÖFEN
KAMINBAU
www.geissler-kaminbau.de

- Schornsteinbau
- Edelstahlschornsteine
- Schornsteinsanierung
- Abgasleitungen
- Überdruck
- Lieferung und Montage von Kaminöfen

Im Öschle 20 · 88662 Überlingen · Tel. 07553/91 87 10 · Fax 91 87 12

Werben Sie gezielt!

Persönliche Beratung unter:
 Tel. 07574/9347-50,
 Tel. -51, Tel. -52
primo-sonderseiten@t-online.de



Verlag und Anzeigen:
 Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
 Telefon 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



Fachverlag für Amts-,
Mittelungs- und Infoblätter
• Individual-Print

Bernina-Overlock-Tage

Nähmaschinen
HÖSS

10% Rabatt*

Erleben Sie, welche kreativen Möglichkeiten Ihnen eine BERNINA-Overlock bietet.

Wir nehmen uns Zeit und zeigen Ihnen an einem einfachen Rock den Rollsaum, die Flach- und die Overlocknaht. Lassen Sie sich von den beiden neuen Overlock-Modellen begeistern, die in nur einem Arbeitsgang nähen, schneiden und

Overlock-Buch
gratis*
(im Wert
von 39,- €)

21. + 22. November
Konstanz + Sto.-Wahlwies
jeweils 10:00 h - 12:00 h
und 15:00 h - 17:00 h

2 brandneue Modelle!



Anmeldung erwünscht:

Nähmaschinen Höss
Stahlingerstr. 4 St.-Gebhard-Str. 36
78333 Wahlwies 78467 Konstanz
Tel. 07771-919868 Tel. 07531-23993
www.naehmaschinen-hoess.de

* beim Kauf einer Bernina Overlock L450 oder L460 am 21. oder 22. November 2016

Der Verein Camphill Schulgemeinschaften betreibt ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat. Für die Camphill Schulgemeinschaft Brachenreuthe suchen wir ab sofort eine

CAMPBILL
SCHUL-
GEMEINSCHAFTEN
AM BODENSEE
Brachenreuthe

Reinigungskraft (m/w)

Im Rahmen einer Gleitzone-Anstellung werden Sie für die Reinigung und Wäschepflege in der Schule und in den Hausgemeinschaften zuständig sein. Die Arbeitszeit liegt flexibel zwischen 7.00 und 14.00 Uhr an fünf Tagen pro Woche. Der Arbeitsumfang beträgt bis zu 15 Stunden pro Woche.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Camphill Schulgemeinschaften e. V. · Brachenreuthe
Brachenreuthe 4 · 88662 Überlingen · 07551 8007-29
personalbuero@brachenreuthe.de · www.brachenreuthe.de

Dornier
Technologie
20 Jahre 1996 - 2016

PLEASE HAVE A SEAT
AND WELCOME TO
DORNIER TECHNOLOGIE

Dornier Technologie hat sich in den letzten 20 Jahren zu einem weltweit tätigen Experten für die Entwicklung und Produktion elektronischer Komponenten für Flugzeugsitze entwickelt. Zum nächst möglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n:

Entwicklungsingenieur / Elektroingenieur (m/w)

Die vollständige Stellenbeschreibung finden Sie hier:
<http://www.dornier-tech.com/de/bewerben/>
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: meike.daempfle@dornier-tech.com
Telefonische Rückfragen bitte unter: 07556-9225-89

Skibazar

seit 1982

19.11.2016 bis 10.12.2016

Jeden Samstag
9 - 13 Uhr
Kapuzinerkirche
beim Bad Hotel

Ab sofort werden gut erhaltene Kinder- und Carvingski (bis 160 cm), Skistiefel, Langlaufski und -schuhe, Snowboards und Snowboardschuhe in Zahlung genommen.

Annahme NUR Münsterstraße 34
Montag bis Freitag: 9 - 12 Uhr

INTERSPORT
SCHMIDT

Münsterstraße 34 · 88662 Überlingen · Tel. 07551/22 33

Aus Liebe zum Sport

In der Socke bringt mein Geld nichts. Beim STADTWERK bis zu 2,7 %*.



Mit den Genussrechten kann ich in die Region investieren und gleichzeitig mein Geld attraktiv anlegen.

Jetzt unverbindlich vormerken! stadtwerk-am-see.de/buergerbeteiligung

* Zinssatz für Strom- und Gaskunden des STADTWERKS AM SEE. Für andere 2,0 %.

Hinweise nach § 12 VermAnlG: Dieses Werbemittel enthält lediglich verkürzte Vorabinformationen. Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist ausschließlich der zugrundeliegende und veröffentlichte Vermögensanlagen-Verkaufsprospekt, das damit verbundene Vermögensanlagen-Informationsblatt und die Vertragsbedingungen für das geplante Genussrecht sein. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

Natürlich für mich.

STADTWERK
AM SEE 



AUSSERGEWÖHNLICH WUNDERBAR



Es weihnachtet sehr.

Weihnachtsgeschenke entdecken
shoppen, verpacken lassen
Kaffee genießen

PARKEN
DIREKT
AM HAUS

KUGELN, PRALINEN,
HONIGE, LEBKUCHEN,
SCHOKOLADEN, KARTEN,
ÖLE, GESCHENKÖRBE,
MÖBEL, SPHÄRENSCHALEN,
TRÜFFELMANDELN, ENGEL,
MAULTÄSCHLE, NUSSECKEN,
TASSEN, CAPPUCCINO,
MUSIK u.v.m.

Eine Auswahl unserer Produkte bekommen
Sie vom 10. - 20.12. auch an unserem Stand
auf dem Überlinger Weihnachtsmarkt.



Christiane Allweier | Überlingen-Nussdorf | Zum Salm 10
Telefon 075 51 8313322 | www.genussecke-bodensee.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr | Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Wir liefern auch Strom und Gas.



Wechseln Sie jetzt. Wir sind vor Ort
und bieten günstige Tarife und faire
Konditionen. Rufen Sie uns an:

Stockach, Tel. 07771-930310
Friedrichshafen, Tel. 07541-4911
www.welsch-gmbh.de

MANFRED WELSCH



Eine von uns:
Michaela Sigg.

Heizöl · Pellets · Heizungsbau · Tankschutz · Strom · Gas

**Neueröffnung
• Galerie Moger**

Einladung

Am Freitag,
den 25. November 2016

eröffnet die

Kunstgalerie Moger

in Meersburg, Winzergasse 2

Gezeigt und angeboten werden Skulpturen und
Bilder von

Henryk Zegadlo

(gest. 2011)

**Die Galerie ist
von 11 bis 18 Uhr
geöffnet.**

Fühlen Sie sich
herzlich eingeladen!
Ich freue mich
auf Ihren Besuch –
auf ein erstes
Kennenlernen oder
ein verbundenes
Wiedersehen.

Ihre
Anna Moger



Modell-Eisenbahn-Club Pfullendorf e.V.



19.11.2016

von 10.00 bis 17.00 Uhr

20.11.2016

von 10.00 bis 17.00 Uhr

STADTHALLE PFULLENDORF

Bei unserer Ausstellung zeigen wir auf über 700 m² die Welt der Modelleisenbahn:

- Vereinsanlagen in verschiedenen Spurweiten
- für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Wie jedes Jahr haben wir eine große Tombola im Angebot
- Preis: Erw. € 4,50, Ki. € 1,50.

Voranzeige 2017 Jubiläum „25 Jahre MEC Pfullendorf e.V.“



Modell-Eisenbahn-Club Pfullendorf e.V. · Jakobsweg 2 · 88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 5289 / 07554 8758 · www.mec-pfullendorf.de

Aurichs

hotel • restaurant

Bis 22. Dezember haben wir

	freitags	von 17 bis 21 Uhr
	samstags	von 17 bis 21 Uhr
und	sonntags	von 11 bis 15 Uhr

für Sie geöffnet.

Gerne organisieren wir Ihre betriebliche Weihnachtsfeier
(an allen Wochentagen).

Ihr Aurichs-Team

Hotel & Restaurant Aurichs | Steigstraße 2 | 888709 Meersburg
Tel. 07532/4459855 | Fax 07532/4459856 | info@aurichs.com | www.aurichs.com

Mit uns sind Sie sehr gut beraten!

Ausgezeichnet:

Unsere genossenschaftliche
Beratung ist medial modern
und mehr noch – von hoher
Qualität!

BANKMAGAZIN

SEHR GUTE BANK 2016

Kategorie Kunde
Volksbank Überlingen

emotion banking*

Ausgabe 7 – 8 | 2016



Wir beraten nach Ihrem Bedarf.

Deshalb werden wir beim Service mit der Note 2,0 und
bei der Beratungsqualität sogar mit der Note 1,6 ausge-
zeichnet und erhalten den begehrten Exzellenz Award.*

www.volksbank-ueberlingen.de

* Kundenbefragung 2016 – Bankmagazin + emotion banking®

**Volksbank
Überlingen**



Autolackiererei
Michael Schwarz

- Lackierungen aller Art • Smart/Spot-Repair
- Unfallinstandsetzung • Beschriftung
- Leihwagen

Torenstraße 3 • 88790 Meersburg • Telefon 0 75 32/94 37 • www.autolackiererei-schwarz.de Fax 49 59 32

Dachtec



Meisterbetrieb
Dächer, Abdichtungen, Fassaden

Frank Uibel Tel. 07532/80 85 93
Ortsstraße 13 Fax 07532/80 85 94
88718 Daisendorf Mobil 0170/2361288

Restaurant

Keltenschenke



Hagnau, Dr. Fritz-Zimmermann-Straße 3

jetzt im Herbst:
genießen Sie unsere *Schlachtplatte*
ab 15. November unser *Hirschgulasch*

Planen Sie Ihre Weihnachtsfeier mit lokalen Spezialitäten bei uns.
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Dudic & Team

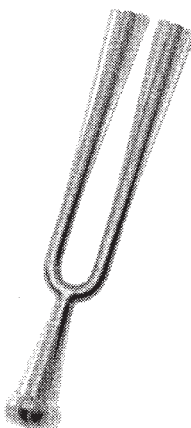
 **SPÜRBAR**
angenehm

Wellnesskosmetik & Fachfußpflege

Elisabeth Sissy Braun
Allmendweg 4 • 88709 Meersburg
0176 - 325 597 62
info@spuerbar-angenehm.de
www.spuerbar-angenehm.de

Klingt gut!

Wohlklang für Ihre Ohren
mit Hörgeräten von uns.
Brunner - viel Zeit für Sie
und gutes Hören.



Brunner
Hörgeräte



in Optik Feldmann • Stettener Straße 1
Meersburg • Tel. 07532/6970
jeden Donnerstag von 10.00 - 12.30
Uhr und von 14.30 - 17.00 Uhr

SEE HOTEL Off

Ab 04. Dezember 2016

„Off's Trüffलगala“

*Einer unserer kulinarischen Höhepunkte!
Die Lust auf den puren Trüffel-Genuss.*

*Reservieren Sie rechtzeitig, wir freuen uns
darauf, Sie kulinarisch verwöhnen
zu dürfen..*

See Hotel Off
Uferpromenade 51 • Meersburg
Telefon 0 75 32 / 44 74-0

Seehof
IMMENSTAAD 1885

Martinsgänse

– 31. Oktober bis 20. November 2016 –

Unsere Gänse stammen aus Oberschwaben,
vom Züchter Familie Rettich.
Ofenfrisch, knusprig gebraten, veredelt und
serviert mit Bratapfel, glasierten Maronen,
unserem Rotkraut und dreierlei Knödeln.

Solange unser Vorrat reicht.

Tel. +49 (0)7545/936-0 • info@seehof-hotel.de

DANKE für Ihr Vertrauen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie haben mich am 6. November 2016 mit 93,7 % im Amt bestätigt.
Herzlichen Dank für diesen überwältigenden Vertrauensbeweis.

Sehr herzlich bedanke ich mich auch bei den zahlreichen Gratulanten
und bei allen, die mir ihre herzlichen Glückwünsche übermittelt haben.

Ich freue mich auf die vor uns liegenden 8 Jahre.
Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft von Stetten gestalten.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

David V.



MATRATZEN - MÖBEL - BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
 88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0

MATRATZEN Sofort ab Lager Comfort Kaltschaum 5-7 Zonen Naturkaltschaum aus Rapsöl Kokos-Latex, Futons Länge bis 240 / Breite bis 240cm / Sondermaße!	SCHLASOFA Top In Sitzcomfort! Top In Schlafcomfort! Top in Technik+Haltbarkeit! verwandelbar in 4 Sekunden!!
--	---

LATTENROSTE Sofort ab Lager
 20 verschiedene Modelle
ELEKTRO-ROSTE

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
 Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

20%*
 auf alle
Halb-Schuhe
 Damen/Herren/Kinder
 Einzelpaare
 stark reduziert !!

*Gilt nicht für Warmfutterartikel
 Aktion gültig bis einschl. 03.12.2016

Schuh-Bickers 
 LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

SALEM-MIMMENHAUSEN · Abt-Thomas-Straße 3
 Inh. Jan Bickers e.K. · TEL. 0 75 53 - 88 64
www.schuh-bickers.de

HOL DIR NEUE TRENDS

UNSER TOP-ANGEBOT



WEIHNACHTSSTERN
 Euphorbia pulcherrima
 Topf Ø 13 cm, 6-8 Brakteen

Stück **4.99** 3 Stück **12,-**

ADVENTS-AUSSTELLUNG
 Samstag, 19.11.2016,
 von 8.30 bis 18 Uhr
 Sonntag, 20.11.2016,
 von 11 bis 16 Uhr

Schupp
 www.schupp-gartencenter.de
grün erleben

Hauptstraße 30, 88719 Stetten/Meersburg, Tel. 07532 4317-0
 Geöffnet: Montag – Freitag 8.30-18.30 Uhr, Samstag 8.30-16.00 Uhr

Wenn der Mensch
 den Menschen braucht...

BESTATTUNGSDIENST WURM 

Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen • Telefon 07541 / 3850-0
 Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf • Telefon 07544 / 91 22 44
 info@bestattungsdienst-wurm.de • www.bestattungsdienst-wurm.de